



Home
Adventskalender
Wir über uns
Der Vorstand
<b>Aktivitäten</b>
Termine
Impressum

**Unsere Aktivitäten:**

---

**Traditioneller Präsidentenwechsel beim Lions Club Gernersheim**

Für die Amtszeit 2021/2022 hat der Lions-Club Gernersheim Mischa Schmierer zu seinem neuen Präsidenten gewählt. Gleichzeitig wurde der bisherige Präsident Bernd Dreier aus seiner Amtszeit verabschiedet.



Foto: Privat

Der bisherige Präsident, Bernd Dreier, der nun die Funktion des Past-Präsidenten übernimmt, übergab die Verantwortung der Vereinsführung an den neuen Präsidenten. Mischa Schmierer wird unterstützt von Markus Werling als Sekretär, Manfred Gehrlein als Schatzmeister und Harald Ahr als Club-Master.

---

**Traditioneller Präsidentenwechsel beim Lions Club Gernersheim**

Für die Amtszeit 2020/2021 hat der Lions-Club Gernersheim Christian Rembor zu seinem neuen Präsidenten gewählt. Gleichzeitig wurde der bisherige Präsident Dr. med. Christian Jestrabek aus seiner Amtszeit verabschiedet.

Der bekannte Bäcker- und Konditormeister sowie Betriebswirt der Bäckerakademie Christian Rembor ist mit der Leitung des Lions-Cubs bestens vertraut: Bereits im Amtsjahr 2016/2017 hatte der heute 41-jährige das Präsidentenamt inne. Rembor führt seit 2010 in der nun 7. Generation die in Lingenfeld und der weiten Umgebung bekannte Bäckerei Rembor, die seit 1776 im Familienbesitz ist. Er ist verheiratet und hat mit seiner Frau Cordula zwei Kinder.

Nach seiner Lehre zum Bäcker- und Konditor zog es Christian Rembor in den Jahren 2003 und 2004 zu einem längeren Arbeitsaufenthalt nach Sydney in Australien und in die Toskana nach Italien. Es folgten die Meisterprüfung und der Abschluss zum Betriebswirt an der Bäckerakademie in Weinheim 2004 und 2005.

Seit 2011 ist Christian Rembor Mitglied im Lions-Club Gernersheim.

Der bisherige Präsident, Dr. Christian Jestrabek, der nun die Funktion des Past-Präsidenten übernimmt, übergab die Verantwortung der Vereinsführung an den neuen Präsidenten. Christian Rembor wird unterstützt von Markus Werling als Sekretär, Manfred Gehrlein als Schatzmeister und Harald Ahr als Club-Master.



Foto: Privat

#### Beitrag im Heimatbrief der Stadt Gernersheim

Der LC Gernersheim wurde am 13. Oktober 1982 gegründet. Gründungspräsident war Dr. Kuntz. In seinem 36. Lionsjahr 2017/2018 hatte der **LC Gernersheim 35 Mitglieder**. Präsident war vom 01. 07. 2017 bis 30. 06. 2018 **Bernd Dreyer**. **Präsident** des „laufenden Lionsjahres“ vom 01. 07. 2018 – 30. 06. 2019 ist **Hans - Jürgen Kuntz**.

2017 setzten die Lions weltweit einen Meilenstein. Im Januar 2017 hatte das Kuratorium von LCIF (Lions Club International Foundation) wieder viele Projekte weltweit mit Zuschüssen unterstützt, sodass jetzt die Zahl der gewährten **Gelder den Betrag von einer Milliarde US – Dollar (rund 0,9 Milliarden €) übersteigt**. Seit ihrer Gründung 1968 hat LCIF über 13.000 Projektzuschüsse vergeben. **Millionen von Menschen haben so Hoffnung und Hilfe in Zeiten der Not erhalten**.

Neben der weltweiten Völkerverständigung hat sich die „Lions – Bewegung“ dem Motto verschrieben: „**We serve**“ – „**wir dienen**.“ Dem fühlt sich auch der LC Gernersheim verpflichtet, „dient“ und hilft auf vielfältige soziale und kulturelle Weise, sowie bei Katastrophen und in gesellschaftlichen Notlagen.

Zurzeit gibt es weltweit 47.390 Clubs in mehr als 200 Staaten mit 1.425.795 Millionen Mitgliedern. 1951 wurde der erste deutsche Club in Düsseldorf gegründet. 1957 folgte die Gründung der Leos, der Jugendorganisation der Lions. In der **Bundesrepublik Deutschland gibt es 1.568 Lions Clubs mit derzeit 52.359 Mitgliedern und 212 LEO – Clubs mit 3.316 Mitgliedern**, weltweit sind es **7.020 LEO Clubs mit 175.500 Mitgliedern**.

Bei seiner 1. Zusammenkunft im Jahr 2018 wurden beim traditionellen Neujahrssessen des **Gernersheimer Lionsclubs** verschiedene Mitglieder für **langjährige Mitgliedschaft geehrt**: Für 35 – jährige Mitgliedschaft waren es: **Elmar Diebold, Dr. Hans Döppenschmidt, Peter Grewenig, Ernst – Georg Hartmann, Benno Heiter, Gerasimos Kokkinis, Manfred Kramer, Günther Kraus, Ernst Melsbach und Karl – Heinz Specht**. Für 30 Jahre Mitgliedschaft: **Günther Mehl und Dr. Bernd Theimann** und für 25 Jahre **Otmar Bienroth**.

Zum **achten Mal in Folge** haben deutsche Lions ihr Engagement im Kampf gegen vermeidbare Blindheit - „**Lichtblicke für Kinder**“ - gemeinsam mit einem prominenten Projektpaten - beim **RTL – Spendenmarathon** im November 2017 vor einem Millionenpublikum vorgestellt. Und wieder wurden alle Spenden bis 500.000 €, die bis zum Sendetermin eingegangen waren, von der „**Stiftung RTL – Wir helfen Kindern**“ verdoppelt.

Mit Zuschüssen in Höhe von noch einmal rund 500.000 € vom „Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ)“ wurde für das Projekt wieder ein **Gesamtvolumen von 1,5 Millionen Euro** möglich. 2017 kam der Gesamterlös für die **Augenmedizinische Versorgung von Kindern in Sierra Leone** zugute, 2018 sollen die Spendengelder in **enger Partnerschaft mit der Christoffel – Blindenmission e.V. (CBM) für Kinder in Kamerun verwendet** werden. Der Lions Club Gernersheim war jedes Jahr mit einer Spende von je 500.- € **dabei!**

Bisher hat die bewährte „Verdreifachung“ der Spendengelder durch die Teilnahme am RTL – Spendenmarathon und die Bezuschussung durch das BMZ in 8 Jahren **insgesamt rund 11,5 Millionen Euro** in unsere großen augenmedizinischen Projekte in Brasilien (2011), Togo (2012), Simbabwe (2013), Sambia (2014), Elfenbeinküste (2015), Benin (2016), Sierra Leone (2017) und Kamerun (2018) fließen lassen.

Am Samstag, den **17. März 2018 fand in Kandel**, in der Bienwaldhalle, zum 5. Mal gemeinsam, der **Basar des LC Wörth – Kandel in Zusammenarbeit mit dem LC Germersheim** statt. Bisher wurden dabei insgesamt ca. **50.000 €** erwirtschaftet. Über 70 ehrenamtliche Helfer sorgten vor und hinter den Kulissen dafür, dass der **Basar auch dieses Jahr wieder knapp über 10.000 € erwirtschaftete**, die dieses Jahr an die Musikschule und an die „Tafel“ – jeweils in Wörth gehen.

An den **9. Benefiz - Lions – Kunsttagen vom 15. – 16. Juli 2017 in der Villa Ludwigshöhe in Edenkoben**, war der **LC – Germersheim wieder mit den Lions Clubs Annweiler, Bad Bergzabern, Edenkoben und Haßloch** mit ihren jeweiligen Hilfevereinen als Mitveranstalter beteiligt. An beiden Tagen konnten insgesamt **knapp 8.000 € Gewinn** erwirtschaftet werden, zugunsten der **„Tagesstätten für Demenzerkrankte des Pfalzkrankenhauses in Annweiler, Bad Bergzabern und Landau.“**

**Der Spendenbetrag wurde von den 5 Vereinen auf 10.000,- € erhöht!**

Der **Gesamterlös der 100 - jährigen Jubiläumsfeier der Lions am 29. 4. 2017 im Historischen Museum der Pfalz in Speyer** ergab zugunsten des **Resilienz – Programms des Pfalzkrankenhauses in Zusammenarbeit mit der Uni Koblenz – Landau: „Die Pfalz macht sich stark – Training zum Umgang mit Gefühlen“** insgesamt **fast 28.000 €**. Mit diesem Programm wurden insgesamt an 14 Schulen, 74 Schulklassen 3.000 Schülerinnen und Schüler von der ersten bis zur zehnten Klasse pfalzweit erreicht.

Mit seiner **11. Adventskalender – Aktion 2017** konnte der LC Germersheim mit über knapp 3.000 verkauften Kalendern und mehreren hundert Gewinnen im Wert von mehreren tausend Euro **knapp 12.000 € als Reinerlös** erwirtschaften. **Je 5.000 €** davon konnten an den **„Freundes- und Förderkreis Germersheimer Tafel e.V.“** und an den **„Kinderschutzbund Germersheim e.V.“**, für sein **HIPPY – Programm**, Spiel- und Förderprogramm für 4 – 6 jährige Kinder, insbesondere auch aus Migrationsfamilien, übergeben wurden. Der Rest des Erlöses kam kleineren Projekten zugute.

**Insgesamt hat der LC Germersheim in der Vergangenheit mehr als 140.000 € allein aus Erlösen der früheren Benefizkonzerte, der Lions - Kunstaktion und der Adventskalender – Gewinn - Aktion an gemeinnützige Einrichtungen weitergeben können!**

Mit seinem **Partnerclub Melun – Val de Seine, mit dem er seit 27 Jahren partnerschaftlich verbunden ist, hatte der LC Germersheim zwei „Begegnungstermine“**. **Vom 15. bis 18. März 2018** hatten die „Franzosen“ wieder zum **Skiwochenende eingeladen, dieses Mal ins Val Thorens in Südfrankreich**. Zum Wochenende **6./7. Oktober 2018** hatte man sich zum **Partnerschaftstreffen in Germersheim** verabredet. **Da standen der persönliche Austausch, Kulturelles und Kulinarisches im Mittelpunkt.**

Am **Projekt „Klasse 2000“** der Lions hatte sich der LC Germersheim auch im Lionsjahr 2017/2018 wieder an 4 Grundschulen im Landkreis mit einigen hundert Euro finanziell beteiligt. Dieses Projekt dient der Förderung des Selbstbewusstseins, der Selbstsicherheit, der sozialen Kompetenz und des Selbstvertrauens der Grundschul Kinder und läuft über 4 Jahre.

Bis heute hat das Lions - Projekt „Klasse 2000“ über 1,3 Millionen Kinder in ganz Deutschland erreicht und ist das größte Unterrichtsprogramm zur Gesundheitsförderung, Gewalt- und Suchtprävention in Grund- und Förderschulen.

Wie jedes Jahr hat sich der LC Germersheim auch 2018 bei der **Abiturfeier des Goethe - Gymnasiums** beteiligt und auf Empfehlung der Schulleitung **„Abiturienten mit Buchpreisen bzw. Buchgutscheinen“** bedacht, die sich durch besondere Leistungen ausgezeichnet haben.

Auch an 2 Absolventen des **Wirtschaftsgymnasiums der Berufsbildenden Schulen Germersheim** wurden Buchpreise für herausragende Leistungen überreicht.

2018 hat der LC Germersheim einmalig dem **Lionsclub Rüsselsheim** für dessen Initiative für ein **Projekt in Afrika 4.500 €** zur Verfügung gestellt. Weitere **2.500 €** hat **Präsident Bernd Dreyer der Braun'schen Stiftung** in Rülzheim überreicht - für Pflege und Betreuung älterer Menschen.

Zur **Unterstützung der Arbeit des AFD – „American Field Service“ – eines Austauschprogrammes für deutsche, amerikanische und internationale Jugendliche** hat der Förderverein des Lions – Clubs Germersheim 1.000 € für 2017 und 2018 zur Verfügung gestellt. Der **Förderverein der Nardini – Schule Germersheim** erhielt zur **Unterstützung seiner Arbeit 500,- €**.

Im April 2018 hat die Öffentlichkeit von Hördt die Nachricht von der **Erkrankung des kleinen Colin Alexander Verlohner** bewegt, der an der heimtückischen und sehr seltenen HLH Immunkrankheit leidet. Der

Ortsbürgermeister und der Landrat des Landkreises Germersheim haben – mit vielen anderen zusammen - zu einer Typisierungsaktion zugunsten des jungen Patienten aufgerufen. Es kamen viele. Der **Lionsclubs Germersheim** hat diese Aktion mit **einem Scheck über 1.000 € unterstützt**, den der **Club - Präsident, Bernd Dreyer**, vor Ort überreicht und damit zu einem doppelten Erfolg beigetragen hat. Zum einen konnten damit die Kosten vieler Freiwilliger, die sich als **Stammzellenspender typisieren und registrieren ließen**, gedeckt werden. Zum anderen hat sich bei dieser Aktion herausgestellt, **dass für Colin Alexander Verlohner ein geeigneter Stammzellenspender gefunden werden konnte**. In jeder Hinsicht ein ergreifender und bewegender Tag.

Darüber hinaus hat der Förderverein des LC Germersheim eine ganze Reihe von **kleineren Projekten, Initiativen und Maßnahmen** finanziell zwischen 200 und 1.500 € **mit insgesamt knapp 8.000 €** unterstützt.

Die **zweimal monatlich in unserem Clublokal oder auch außerhalb stattfindenden Treffen und Begegnungen** dienen nicht nur der **Stärkung der Lions – Gemeinschaft im Club**, sondern auch mit vielfältigen Themen und Inhalten aus den unterschiedlichsten Lebensbereichen, die in den regelmäßigen Vorträgen zur Sprache kommen, nicht zuletzt auch der **privaten und beruflichen Horzonterweiterung**.

Rainer Lamotte,

Beauftragter des Lions – Clubs Germersheim für die Öffentlichkeitsarbeit.

---

#### **Präsidentenwechsel beim Lions Club Germersheim**

zum traditionellen Präsidentenwechsel - jeweils in der Jahresmitte - hatte der scheidende Präsident des Lions-Clubs Germersheim am Sonntag, den 17. Juni 2018, in das Stadtgartenrestaurant in Germersheim geladen. Bernd Dreyer gab nach einjähriger Präsidentschaft zum Beginn des neuen Lionsjahres - Juli 2018 bis Juni 2019 - sein Präsidentenamt an Hans Jürgen Kuntz weiter.



Hans Jürgen Kuntz ist 53 Jahre alt, verheiratet und lebt mit seiner Familie in Knittelsheim. Er ist als Augenoptiker- und Hörakustikmeister selbständig und führt ein Geschäft mit mehreren Filialen in der näheren Umgebung. Als 1. Vizepräsident des LC Germersheim unterstützen ihn Dr. Christian Jestrabek und als zweiter Vizepräsident Dr. med. Manfred Schmitt. Schatzmeister ist Manfred Gehrein und Clubmaster Harald Ahr. Hans-Jürgen Kuntz übernahm die Präsidentschaft unseres LIONS-Clubs von Bernd Dreyer, der nun als Past-Präsident weiterhin im Vorstand mitarbeiten wird.



#### **Lions – Club Gernersheim ehrt langjährige Mitglieder**

Beim traditionellen und mit fast 50 Personen besuchten Neujahrsessen, diesmal im Hotel – Restaurant Morgenstern in Römerberg, hat der Präsident des Lions – Clubs Gernersheim, Bernd Dreyer, am 06. 01. 2018 16 Mitglieder des LC – Gernersheim für langjährige Mitgliedschaft geehrt und ihnen für ihre Treue zu Lions, für ihre Mitarbeit und ihre langjährige Unterstützung der Lions – Arbeit gedankt. Für 35 – jährige Mitgliedschaft waren es folgende Gründungsmitglieder: Elmar Diebold, Dr. Hans Döppenschmidt, Peter Grewenig, Ernst – Georg Hartmann, Benno Heiter, Gerasimos Kokkinis, Manfred Kramer, Günther Kraus, Ernst Melsbach und Karlheinz Specht. Für 30 Jahre Mitgliedschaft waren es Günter Mehl und Dr. Bernd Theimann, für 25 Jahre Mitgliedschaft Ottmar Bienroth und für jeweils 15 Jahre Mitgliedschaft Harald Ahr, Manfred Ellerbrock und Markus Werling, die geehrt wurden. Dankend wurde beim 1. Lions Treffen im Neuen Jahr auch darauf hingewiesen, dass die Sparkasse Gernersheim – Kandel die Arbeit des Lions Clubs Gernersheim mit einer Spende von 350,- € unterstützt hat. Für die 11. Adventskalenderaktion des LC – Gernersheim sei ferner noch darauf hingewiesen, dass alle bis Ende Januar 2018 nicht abgeholten Gewinne in eine – wie angekündigt – 2. Verlosung unter notarieller Aufsicht gehen. Das Ergebnis wird auf der Homepage des LC – Gernersheim unter [www.lions-club-gernersheim.de](http://www.lions-club-gernersheim.de) und in „Die Rheinpfalz“ veröffentlicht!



#### Lions-Club überrascht Kirchenchor St. Jakobus – kulturelles und soziales Engagement gewürdigt

Germersheim – Der Präsident des Lions-Clubs Germersheim, Bernd Dreyer, und der Vorsitzende der Lions-Hilfe, Manfred Kramer, haben Sänger des Katholischen Kirchenchors St. Jakobus während ihrer Probe besucht. Zur großen Freude des Chors überbrachten sie einen Scheck über 500 Euro. Der Betrag soll zur Mitfinanzierung des Chor- und Orchesterkonzerts am 1. Adventssonntag (3. Dezember um 17 Uhr) in St. Jakobus verwendet werden. Manfred Kramer sagte, dass mit der Spende besonders auch das langjährige kulturelle, soziale und ehrenamtliche Engagement des Kirchenchors gewürdigt werden solle. Im Namen des Chors bedankten sich der Vorsitzende Ansgar Mohr und Dirigentin Sabine Nebel, die den Chor seit 1987 leitet. Mit einer kleinen musikalischen Kostprobe, dem Eingangsschor der Kantate „Machet die Tore weit“ von Telemann, wurden die Vertreter des Lions-Clubs verabschiedet.

#### Lionsclub Germersheim startet 11. Adventskalender - Gewinnaktion



Seit Anfang November sind in der Sparkasse Kandel – Germersheim und ihren Filialen, bei der VR – Bank Südpfalz und ihren Filialen, sowie bei den anderen Verkaufsstellen, die mit Plakaten darauf aufmerksam machen, bis 24. Dezember 2017 wieder die Advents - Gewinn - Kalender des LC Germersheim zum Preis von je 5 € erhältlich. Das Titelblatt des diesjährigen Kalenders, der in einer Auflage von 3.300 Exemplaren gedruckt wurde, hat wieder die Rülzheimer Künstlerin Sabine Türk gestaltet. Viele Sponsoren aus Germersheim und Umgebung haben dankenswerterweise auch in diesem Jahr wieder Geldbeträge oder Gewinne zur Verfügung gestellt – insgesamt sind es 330 Gewinne im Wert von über 10.000,- €. Die täglichen Gewinn – Nummern, die unter notarieller Aufsicht ermittelt wurden, werden mit Nennung der Sponsoren aktuell in „Die Rheinpfalz“ und auf der Internetseite des LC Germersheim ([www.lions-club-germersheim.de](http://www.lions-club-germersheim.de)) veröffentlicht. Die Gewinne können

bei der Sparkasse Germersheim – Kandel, Tournuser Platz 1 in Germersheim von Montag bis Freitag zu den üblichen Geschäftszeiten mit Vorlage des Gewinnloses abgeholt werden. Gewinne, die bis zum Ende Januar 2018 nicht abgeholt wurden, gehen Anfang Februar 2018 in eine 2. Auslosung. Der Erlös soll wieder dem Förderverein für die „Germersheimer Tafel“, dem „Germersheimer Kinderschutzbund“, sowie weiteren sozialen Projekten zugute kommen.

#### Lionsclub Germersheim unterstützt RTL – Spendenmarathon „Lichtblicke für Kinder“ für Sierra Leone im November 2017

Im siebten Jahr fördern die Lions ein Hilfsprojekt für blinde und sehbehinderte Kinder und wie in den Vorjahren haben die Lions auch in diesem Jahr prominente Unterstützung, diesmal von Stand-up Comedian Mirja Boes. In Sierra Leone (Westafrika) sind rund 3.500 Kinder bis 14 Jahre blind, etwa drei Mal so viele sehbehindert. Es gibt keine medizinische Hilfe für blinde und sehbehinderte Kinder. „Lichtblicke für Kinder“ fördert ein Hilfsprojekt, mit dem eine landesweite augenmedizinische Infrastruktur für Kinder aufgebaut wird, mit Ihrer Hilfe, hoffentlich mit 1,5 Millionen Euro. Der Lions Club Germersheim beteiligt sich wie in den Jahren zuvor auch dieses Jahr wieder an dieser Erfolgsgeschichte. Möglich wird die Finanzierung dieses großen Vorhabens durch eine einfache Formel: „Aus einem Euro mach drei!“ Durch eine von Lion - Pressesprecher Ulrich Stoltenberg in 2010 initiierte Kooperation mit der „Stiftung RTL - Wir helfen Kindern“ werden alle Spenden, die bis zum 23. November 2017 auf dem Spendenkonto des Hilfswerks der Deutschen Lions (HDL) eingehen, mit bis 500.000 Euro verdoppelt. Das HDL beantragt dann Zuschüsse in gleicher Höhe beim Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ). Insgesamt haben die deutschen Lions so bereits sechs „Lichtblicke“-Projekte mit einem Gesamtvolumen von neun Millionen Euro ermöglicht, die 10-Millionen Marke wird im November, hoffentlich mit der Hilfe aller deutschen Lions, überschritten. Mit diesem Geld wird in Sierra Leones Hauptstadt Freetown eine komplette kinder Augenmedizinische Station mit Operationssaal, Behandlungsräumen und Bettenstation gebaut. Informationskampagnen über Vorsorge und Behandlungsmöglichkeiten sowie Aufklärungsarbeit runden die Maßnahmen ab. Am 23. November startet der 24-stündige Spendenmarathon bei RTL. Live im Studio wird Christiane Lafeld, Lions Deutschland - Chefin, zum Mitmachen aufrufen: „Den Kindern in Sierra Leone das Augenlicht zu retten, sie damit gesund und stark ins Leben zu begleiten, das ist uns Lions ein Anliegen. In der Not nachhaltig zu helfen, ist immer eine Herzensangelegenheit!“ Nach Brasilien, Togo, Simbabwe, Sambia, Elfenbeinküste und Benin wird auch das Lions-Projekt in Sierra Leone durch das Hilfswerk der Deutschen Lions in enger Partnerschaft mit der Christoffel-Blindenmission (CBM) umgesetzt.

#### Spenden Sie Lichtblicke! Ihre Spende zählt - gleich mehrfach!

Spendenkonto: Hilfswerk der Deutschen Lions e. V., Frankfurter Volksbank eG, IBAN: DE83 5019 0000 0000 3005 00 BIC: FFVDE333 Stichwort: „Lichtblicke“ oder mit wenigen Klicks online: [www.lions-hilfswerk.de/spenden](http://www.lions-hilfswerk.de/spenden).

#### Lionsclub Germersheim startet 10. Adventskalender - Gewinnaktion



Ab sofort sind in der Sparkasse Kandel – Germersheim und ihren Filialen, bei der VR – Bank Südpfalz und ihren Filialen sowie bei den anderen üblichen Verkaufsstellen bis 24. Dezember 2016 wieder die Advents - Gewinn – Kalender des LC Germersheim zum Preis von je 5 € erhältlich. Das Titelblatt des diesjährigen Kalenders, der in einer Auflage von 3.300 Exemplaren gedruckt wurde, hat wieder die Rülzheimer Künstlerin Sabine Türk gestaltet. Viele Sponsoren aus Germersheim und Umgebung haben dankenswerterweise auch in diesem Jahr wieder Geldbeträge oder Gewinne zur Verfügung gestellt – insgesamt sind es 330 Gewinne im Wert von über 10.000,- €. Die täglichen Gewinn – Nummern, die unter notarieller Aufsicht ermittelt wurden, werden mit Nennung der Sponsoren aktuell in „Die Rheinpfalz“ und auf der Internetseite des LC Germersheim ([www.lions-club-germersheim.de](http://www.lions-club-germersheim.de)) veröffentlicht. Die Gewinne können bei der Sparkasse Germersheim – Kandel, Tournuser Platz 1 in Germersheim von Montag bis Freitag zu den üblichen Geschäftszeiten mit Vorlage des Gewinnloses abgeholt werden. Gewinne, die bis zum Ende Januar 2017 nicht abgeholt wurden, gehen Anfang Februar 2017 in eine 2. Auslosung. Der Erlös soll wieder dem Förderverein für die „Germersheimer Tafel“, dem „Germersheimer Kinderschutzbund“ sowie weiteren sozialen Projekten zugute kommen. Viel Glück!

#### Germersheimer LIONS feiern 25-jährige Jumelage mit dem LIONS-Club Melun

Am 22. und 23. Oktober haben die Germersheimer LIONS mit ihrem Partnerclub aus Melun Val-de-Seine aus Frankreich das 25-jährige Jubiläum ihrer Partnerschaft gefeiert. Bürgermeister Marcus Schaile hatte beide LIONS-Clubs zum Empfang in den Bürgersaal der Stadt Germersheim eingeladen. Die beiden Präsidenten, Christian Rembor und Pascal Engelhard, und alle Anwesenden trugen sich in das Goldene Buch der Stadt Germersheim ein. Im Anschluss an diesen Festakt fand ein reger Austausch zwischen den Lionsfreunden und ihren Gästen im Rathaus und später am Deutschen Weintor statt. Angesichts der langen Verbundenheit der beiden Clubs war die Freude über das Wiedersehen riesig und durch die vielen gemeinsamen Aktivitäten war zahlreicher Gesprächsstoff vorhanden. Am Sonntag wurde das Programm mit einem gemeinsamen Brunch fortgeführt. Den Festvortrag "Bedeutung der deutsch-französischen Freundschaft im Kontext der LIONS" hielt der District Governor des LIONS-District MS 111, Lutz Schwalbach. In seinen Ausführungen ging der Governor auf die lange Geschichte der Freundschaft ein, besonders hob er die Gründung der ersten deutsch-französischen Jumelage im Jahre 1995 hervor. Wenn im Jahr 2017 die LIONS-Clubs ihre 100-jährige Gründungsfest begehen, werden in 9 von 11 Distrikten in Deutschland Partnerschaften zwischen deutschen und französischen LIONS-Clubs verwirklicht sein. Stellvertretend für die anwesenden Gründungsmitglieder der Jumelage wurden die langjährigen Jumelage-Beauftragten beider Clubs, Karlheinz Specht und Klaus Rath, für ihre herausragende Leistung geehrt. Getreu dem LIONS-Motto "We serve" übergaben beide Clubpräsidenten an den District Governor Lutz Schwalbach einen gemeinsamen Scheck über 4.500 Euro zur Unterstützung des Projekts Afrikahilfe in Kenia. Dort wird mit Unterstützung der LIONS die Wasserversorgung und die Schulbildung der Kinder und Jugendlichen in den Regionen Tamugh und Mungit nachhaltig verbessert.

Weitere Informationen auf [www.afrikahilfe-tamugh.de](http://www.afrikahilfe-tamugh.de)

---

### Neuwahlen und Ämterwechsel beim Lions Club Germersheim

Für das Lions-Jahr 2016/2017 hat der Lions-Club Germersheim Christian Rembor zu seinem neuen Präsidenten gewählt und am vergangenen Freitag im Rahmen einer kleinen Feierstunde in sein neues Amt eingeführt. Gleichzeitig wurde der bisherige Präsident, Mischa Schmierer, aus seinem Amt verabschiedet.

Christian Rembor ist 37 Jahre alt und führt seit 2010 in 7. Generation die Bäckerei-Konditorei Rembor in Lingenfeld, die sich seit 1776 in Familienbesitz befindet. Er ist verheiratet und hat 2 Töchter.

Nach Bäcker- und Konditorlehre in der näheren Nachbarschaft, zog es ihn 2003-2004 zu längeren Arbeitsaufenthalten nach Sydney in Australien und in die Toskana nach Italien. Es folgten Meisterprüfung und Abschluss als Betriebswirt an der Bäckerakademie in Weinheim 2004 und 2005. Seit 2011 ist er Mitglied im LC Germersheim. Zum 1. Vizepräsidenten wurden Bernd Dreyer und zum 2. Vizepräsidenten Hans Jürgen Kuntz gewählt. Sekretär Christian Jestrabek, Schatzmeister Manfred Gehrlein, Clubmaster Harald Ahr, sowie die Beauftragten für die verschiedenen Arbeitsbereiche und Vertretungen des Clubs – auch nach außen - wurden in ihren Ämtern bestätigt.

---

### Lions-Clubs verteilen Kunstauktions-Erlös

Vertreter der fünf Lions-Clubs Annweiler, Bad Bergzabern, Edenkoben --Schloss Villa Ludwigshöhe, Hassloch und Germersheim, die am 5. und 6. März diesen Jahres auf der Villa Ludwigshöhe in Edenkoben ihre 8. Kunsttage gemeinsam veranstalteten, haben im Landauer Rathaus den Erlös ihrer 8. Aktion überreicht. Als Vorsitzender des Fördervereins „Ein Hospiz für LD-SÜW“ konnte Oberbürgermeister Thomas Hirsch, Landau, einen Spendenscheck in Höhe von 7.500 € in Empfang nehmen, den Mathias Hauber, Lions-ClubEdenkoben, stellvertretend für die fünf Clubs überreichte. Der Oberbürgermeister informierte darüber, dass die Diakonissen Speyer-Mannheim als Träger gewonnen werden konnten und auf dem Bethesda-Gelände in Landau mit einem Investitionsvolumen von 2 Millionen € ein neues Gebäude dafür errichten wollen. 300.000,- € sind bereits an Spenden eingegangen. Man denke daran, in etwa zweieinhalb Jahren mit dem Bau zu beginnen. Jeweils 1.500 € erhielten die Lebenshilfe Landau für ihr Autismuszentrum und der Hospiz-Förderverein Neustadt/Weinstraße. Je 750 € erhielten die Hospizhilfe Landau/Südliche Weinstraße in Annweiler, das Kinder Hospiz Sterntaler in Dudenhofen, die Kindertageseinrichtung Pustelblume und das Projekt „Jona“. Mit 500,- € wurde die Palliativ – Station Annweiler bedacht. Bei einem Glas Sekt im Rathaus Landau bedankten sich die Vertreterinnen und Vertreter der verschiedenen begünstigten Einrichtungen.

---

### Lions Club Germersheim fördert „Klasse 2000“ in Kardinal - Wendel - Grundschule in Leimersheim

Nach den Grundschulen in Lingenfeld, Ottersheim und Kuhardt fördert der Lions-Club Germersheim jetzt auch an der Kardinal-Wendel-Grundschule in Leimersheim im Schuljahr 2016/2017 in drei Klassen das Projekt „Klasse 2000“ mit insgesamt 660.- €. Eine weitere Klasse wird vom Gewerbeverein Leimersheim unterstützt. Ziel dieses Projektes über einen Zeitraum von insgesamt 4 Jahren ist die Gesundheitsförderung, die Gewalt- und die Suchtvorbeugung. Unter dem Motto „Fit fürs Leben. Wir sind dabei!“ machen sich die Kinder mit ihren Lehrkräften in 15 Lehreinheiten auf den Weg zu erforschen, was ihnen gut tut.

Die Ziele von Klasse 2000 sind im Einzelnen:

- Gesund essen und trinken
- Bewegen und entspannen
- Sich selber mögen und Freunde haben
- Kritisch denken und Nein sagen, z.B. zu Alkohol und Rauchen
- Probleme und Konflikte lösen

Bundesweit hat das Projekt „Klasse 2000“ - unterstützt von über 600 Lions Clubs - bereits fast 500.000 Kinder in allen 16 Bundesländern erreicht. Unabhängige wissenschaftliche Untersuchungen haben belegt, „Klasse 2000“-

Kinder haben am Ende der 4. Klasse deutlich seltener als andere Kinder Erfahrungen mit Rauchen (25 % gegenüber 32 %) und der Anteil von Kindern, die regelmäßig rauchen, war bei den „Klasse 2000“-Schülern nur halb so groß wie bei Kindern, die nicht an dem Programm teilgenommen hatten (1,5 % gegenüber 3,0%). Frau Kerstin Schröfel, die Schulleiterin, und Frau Christiane Estelmann, die Fachberaterin für „Klasse 2000“, haben sich beim Besuch von Vertretern des Lions-Clubs Germersheim am 25. Mai 2016 sehr über die Kostenzusage des Lions-Club Germersheim gefreut und gleichzeitig darauf hingewiesen, wie positiv sich insgesamt dieses Projekt auf die ganze Situation in der Grundschule auswirke.

---

#### **Sehr erfolgreiche Kunsttage 2016!**

Die Veranstalter der 8. Lions-Kunsttage 2016, die Fördervereine der Lions-Clubs Annweiler, Bad Bergzabern, Germersheim, Hassloch, Edenkoben Schloss Villa Ludwigshöhe geben bekannt, dass die Kunsttage 2016 sehr erfolgreich verlaufen sind. Die Veranstaltung war von einem sehr fachkundigen Publikum besucht. An beiden Tagen konnten die Veranstalter über 1.400 Kunstinteressierte begrüßen. Sowohl der Umsatz im Direktverkauf, als auch der Umsatz in der Auktion war sehr erfreulich. Die Veranstalter werden den Zwecken, die sie versprochen haben, nämlich die Unterstützung körperlich und geistig behinderter Menschen, erneut einen hohen Betrag zuwenden können. Die Einzelheiten werden in getrennter Pressemitteilung bei Übergabe der einzelnen Spenden bekanntgegeben. Die Reaktionen der Besucher waren sehr positiv, es wurde wiederholt das tolle Ambiente und die gute Stimmung auf der Villa genannt, auch die Umrahmung der Ausstellung mit klassischer Musik kam sehr gut an. Die Veranstalter bedanken sich ganz herzlich bei der Generaldirektion Kulturelles Erbe Rheinland-Pfalz und bei allen Einlieferern. Der Dank gilt natürlich auch den Mitgliedern der beteiligten Lions – Clubs, die vor, während und nach der Ausstellung und der Auktion ehrenamtlich vor und hinter den Kulissen aktiv waren. Dem gerade erst neu gegründeten LEO – Club Vorderpfalz gilt unser Dank für die Übernahme der Bewirtung! Die Veranstalter freuen sich darüber hinaus, alle Kunstinteressierten erneut 2017 auf der Villa begrüßen zu dürfen.

---

#### **Großer Andrang beim Wohltätigkeitsbasar der Lions Clubs Wörth - Kandel und Germersheim**

Am Samstag, den 27. Februar, von 10.00 Uhr bis 15.00 Uhr, fand in der Bienwaldhalle in Kandel - wie in den vergangenen Jahren - der Basar des Lions Club Wörth - Kandel in Zusammenarbeit mit dem LC Germersheim statt. Es wurden gebrauchte aber auch neuwertige Artikel zu günstigen Preisen für jeden Geschmack und jedes Alter angeboten. Ob Kleider für Kinder, Damen und Herren, Schuhe, Wäsche, Spielzeug, Sportgeräte, Bücher, CDs, Haushaltswaren, Elektrogeräte, Bilder, Kunstgegenstände, Nippes und vieles mehr - ein Paradies für Schnäppchenjäger. Es gab zur Stärkung auch Kaffee und Kuchen! Das Sortiment wurde von den Mitgliedern beider Lions Clubs und deren Freunden das ganze Jahr über zusammen getragen. Übrig gebliebene Kleider erhält übrigens die Kleiderkammer des Roten Kreuzes in Wörth, anderes wird eingelagert und bis zum nächsten Jahr aufgehoben. Über dreißig ehrenamtliche Helfer beider Clubs sorgten vor und hinter den Kulissen dafür, dass der Basar fast 10.000 € erwirtschaftete, die wie alle Einnahmen der Lions Clubs, zu 100 % in diesem Fall für soziale Projekte verwendet werden. Ein großes Dankeschön an alle, die diesen Erfolg ermöglicht haben.

Die Arbeit in den Lions Clubs ist ehrenamtlich und versteht sich als Dienst für die Gemeinschaft. **Lions - wir helfen!**

---

#### **8. Lions – Kunsttage**

Die Lions Clubs Edenkoben Schloss Villa Ludwigshöhe, Germersheim, Hassloch, Bad Bergzabern und Annweiler laden herzlich ein zu den 8. Lions - Kunsttagen mit Direktverkauf und Kunstauktion am Samstag, den 05. 12:00 – 16:00 Uhr und Sonntag, den 06. 03. 10:00 – 16:00 Uhr auf Schloss Villa Ludwigshöhe in Edenkoben. Die Arbeiten vieler renommiert, auch international bekannter Künstler, stehen zu einmalig günstigen Preisen zum Direktkauf, teilweise in der Auktion am Sonntag von 15:00 – 16:00 Uhr. Die Werke können direkt erworben werden in der Verkaufsausstellung ab Samstag, 12.00 Uhr und Sonntag ab 10:00 Uhr. Seit 15. Januar 2016 werden die Werke unter [www.lions-kunsttage.de](http://www.lions-kunsttage.de) im Internet präsentiert und können auch online erworben werden. Am Sonntag findet zusätzlich eine Kunstauktion unter bewährter Leitung des Heidelberger Auktionators Dr. Benno Lehmann statt. Angeboten werden Objekte bekannter regionaler, nationaler und internationaler Künstler. Eingeliefert sind 400 Objekte, 40 werden versteigert. Nach den großen Erfolgen der Kunsttage in den letzten Jahren findet dieses Jahr diese gemeinsame Activity mehrerer Serviceclubs der Region erneut statt. Auch für das leibliche der Gäste und Besucher ist wieder gesorgt. Der Reinerlös der Veranstaltung wird von den Fördervereinen der beteiligten Lions-Clubs Organisationen zugewendet, die kranke, körperlich und/oder geistig behinderte Menschen fördern. Als Schirmherrin fungiert die Generaldirektion kulturelles Erbe Rheinland-Pfalz.

---

#### **Lionsclub Germersheim startet 9. Adventskalender - Gewinnaktion**

Ab sofort sind in der Sparkasse Kandel – Germersheim und ihren Filialen, bei der VR – Bank Südpfalz und ihren Filialen sowie bei den anderen üblichen Verkaufsstellen bis 24. Dezember 2015 wieder die Advents - Gewinn – Kalender des LC Germersheim zum Preis von je 5 € erhältlich. Das Titelblatt des diesjährigen Kalenders, der in einer Auflage von 3.300 Exemplaren gedruckt wurde, hat die Rülzheimer Künstlerin Sabine Türk gestaltet. Viele Sponsoren aus Germersheim und Umgebung haben dankenswerterweise auch in diesem Jahr wieder Geldbeträge oder Gewinne zur Verfügung gestellt – insgesamt sind es 280 Gewinne im Wert von mehr als 10.000,- €. Die täglichen Gewinn – Nummern, die unter notarieller Aufsicht ermittelt wurden, werden mit Nennung der Sponsoren aktuell in „Die Rheinpfalz“ und auf der Internetseite des LC Germersheim ([www.lions-club-germersheim.de](http://www.lions-club-germersheim.de)) veröffentlicht. Die Gewinne können bei der Sparkasse Germersheim – Kandel, Tournuser Platz 1 in Germersheim von Montag bis Freitag von 16 – 18 Uhr mit Vorlage des Gewinnlos abgeholt werden. Gewinne, die bis zum 18. Januar 2016 nicht abgeholt wurden, verfallen. Der Erlös soll wieder dem Förderverein für die „Germersheimer Tafel“, dem „Germersheimer Kinderschutzbund“ sowie weiteren sozialen Projekten zugute kommen.

---

#### **Textauszug aus dem Heimatbrief der Stadt Germersheim**

##### **Lions Club (LC) Germersheim**

Der LC Germersheim wurde am 13. Oktober 1982 gegründet. Gründungspräsident war Dr. Kuntz. In seinem 33. Lionsjahr 2014/2015 hatte der **LC Germersheim** 34 Mitglieder. Präsident war vom 01. 07. 2014 bis 30. 06. 2015 Dr. Damian Lawnik, der am 12. 08. 2015 für uns alle viel zu früh verstorben ist. **Präsident** des „laufenden Lionsjahres“ vom 01. 07. 2015 – 30. 06. 2016 ist Mischa Schmierer. Neben der weltweiten Völkerverständigung hat sich die „Lions – Bewegung“ dem Motto verschrieben: **„We serve“ – wir dienen**. Dem fühlt sich auch der LC

Germersheim verpflichtet und „dient“ auf vielfältige soziale und kulturelle Weise, sowie bei Katastrophen und in gesellschaftlichen Notlagen. Mit einem kleinen Jubiläum - zum fünften Mal in Folge - werden Lions ihr Engagement im Kampf gegen vermeidbare Blindheit gemeinsam mit einem prominenten Projektpaten beim **20. RTL – Spendenmarathon** im November 2015 vor einem Millionenpublikum vorstellen. Und wieder werden alle Spenden bis 500.000 €, die bis zum Sendetermin eingegangen sind, von der „**Stiftung RTL – Wir helfen Kindern**“ verdoppelt. Mit Zuschüssen in Höhe von noch einmal rund 500.000 € vom „Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ)“ wird für das Projekt ein **Gesamtvolumen von 1,5 Millionen Euro** möglich. Der Erlös kommt in diesem Jahr **Kindern der Elfenbeinküste** zugute. Mit dem Bau von zwei neuen kinderaugenmedizinischen Abteilungen an der Universitätsklinik in Abidjan und dem armenorientierten Krankenhaus Centre Medico Social El Rapha (CMSEER) sollen zunächst zwei Anlaufstellen für die Behandlung von Augenkrankheiten bei Kindern geschaffen werden. Bisher hat die bewährte „Verdreifachung“ der Spendengelder durch die Teilnahme am RTL – Spendenmarathon und die Bezuschussung durch das BMZ **insgesamt rund 6 Millionen Euro** in unsere großen augenmedizinischen Projekte in Brasilien (2011), Togo (2012), Simbabwe (2013) und Sambia (2014) fließen lassen. **Über 500.000 €** sind 2015 auch von den deutschen Lions für die **Erdbebenhilfe in Nepal** zusammen gekommen. Mit den Spendengeldern unterstützten wir die schnelle Soforthilfe durch unsere Partner „action medeor“ und „Help“, die beide nur wenige Tage nach der Katastrophe vor Ort tätig wurden. Inzwischen ist der Startschuss für den Wiederaufbau eines ganzen Dorfes gefallen, der Ortschaft Thulo Sirubari mit ca. 1.800 Haushalten - komplett finanziert aus Lions – Spenden. **Der LC Germersheim hat 5.000 € dazu beigetragen! Lions Clubs International leisten auch Unterstützung im Nordirak**, wohin viele Menschen geflohen sind, mit Zelten, Nahrungsmitteln und dem Wiederaufbau von Schulen. Kurz vor **Weihnachten 2014** erreichte uns ein Spendenaufruf des Hilfswerks Deutscher Lions, damit die **Nahrungsmittelverteilung an Zehntausende Flüchtlinge** im Nordirak weitergehen könne, die unser Kooperationspartner „Help – Hilfe zur Selbsthilfe“ dort gestartet hat. **Der LC Germersheim hat diese Aktion mit 500 € unterstützt**. An den **7. Lions – Kunsttagen vom 27. - 29. März 2015 in der Villa Ludwigshöhe in Edenkoben**, war der **LC – Germersheim mit den Lions Clubs Annweiler, Bad Bergzabern, Edenkoben und Hassloch** mit ihren jeweiligen Hilfevereinen als Mitveranstalter beteiligt. Ende September 2015 konnten in den Räumen des Hotels Kurpfalz in Landau, einem Integrationsprojekt der Lebenshilfe Landau – Südliche Weinstraße e. V., der **Erlös dieser Kunsttage und weitere Spenden übergeben werden. 6.200 € erhielt die Lebenshilfe Landau – Südliche Weinstraße** für die Gestaltung der Außenanlage des Herrmann – Platz – Hauses in Offenbach, für die Überdachung des Trampolins in der integrativen Kindertagesstätte Landau – Horst, für die Anschaffung eines Fahrzeuges für Rollstuhlfahrer/-innen, die Anschaffung von Pflegesesseln mit Aufstehhilfe für die neu eingerichtete Rentnergruppe für behinderte Rentner in Offenbach. Der **LC Annweiler** unterstützte darüber hinaus das **Kinderhospiz Sterntaler in Dudenhofen mit 2.000 €**, der **LC Bad Bergzabern** das **Kinderheim Oberotterbach in Trägerschaft des Vereins Heilpädagogisches Kinderheim Oberotterbach e.V. mit 1.500 €** und der **LC Hassloch die integrative Kindertagesstätte Buntspechte in Hassloch, in Trägerschaft der Lebenshilfe Neustadt, mit 1.500 €**. **Insgesamt konnten 11.200 € übergeben werden. Zusammen mit dem Rotary Club Germersheim – Südliche Weinstraße** hatte der LC Germersheim am **30. November 2014** mit dem „Palatina - Klassik – Vokalensemble“ und dem „Palatina – Klassik – Brassensemble“, jeweils unter Leitung des früheren Domorganisten von Speyer, Prof. Leo Krämer, in der **St. Jakobuskirche** in Germersheim ein festliches **Weihnachts- und Benefizkonzert** veranstaltet. Mit „mystischen, fast sphärischen Improvisationen“ stellte Krämer auch sein Können an der Orgel unter Beweis. „Die Rheinpfalz“ titelte am 5. 11. in ihrem Bericht über das Konzert: „Anspruchsvolles Glaubensbekenntnis“. Vom Erlös des Konzertes gingen auf Beschluss des **LC Germersheim 1.750 € an den Förderverein der Nardini – Schule in Germersheim** und weitere **1.750 € auf Beschluss des Rotary Clubs Germersheim – Südliche Weinstraße** an die „**Gesellschaft für soziale und nachhaltige Projekte**“ in Nepal. Auf Einladung des **benachbarten LC Wörth – Kandel** haben sich Mitglieder des LC Germersheim am **28. Februar 2015 in der Bienwaldhalle in Kandel** an dessen Basar beteiligt. Der **Gesamterlös betrug 8.000,- €** und wurde komplett der **Ev. Jugend des Kirchenbezirkes Germersheim** als **Zuschuss zum Kauf eines neuen gebrauchten Kleinbusses rechtzeitig vor den Sommerferien 2015 übergeben**. Der Kleinbus wird bei Sommerfreizeiten und Ferienaktionen zum Einsatz kommen, sowie bei Konfirmandenfreizeiten, Wochenendveranstaltungen, Mitarbeiterschulungen, Jugendleiterausbildungen, bei Jugend Events und Großveranstaltungen. **Vom 8. – 10. Juni 2015 war die Stadt Speyer Gastgeber der „Special Olympics – Landesspiele“ – dem „inkluisiven Fest der Begegnung“**. 16 beteiligte Sportvereine mit 150 Helfern und 600 Unterstützer sorgten für 1.200 Athleten, 500 Trainer und Betreuer für einen reibungslosen Ablauf. An den 200.000 € Gesamtkosten haben sich die **Lions – Clubs aus Speyer und Umgebung mit insgesamt 10.000 € beteiligt, der Lions – Club Germersheim war mit 1.500 € dabei!** Zum ersten Mal war der LC Germersheim am **02. 10. 2015 am Bürgerball in der Stadthalle mit der Vergabe des 6. Ehrenamtspreises „Gemeinsam für Germersheim“ mit einem Sonderpreis von 500,- € beteiligt**, den die **Studentengruppe Crossborders** für ihr besonderes Engagement erhielt. Mit vielen Aktionen versuchen die Studenten Flüchtlingen sowohl sprachlich als auch „lebenspraktisch“ zu helfen. Ihr Motto lautet. „Raus aus der Isolation – rein in die Gesellschaft!“ Mit seinem **Partnerclub Melun – Val de Seine, mit dem er seit 24 Jahren partnerschaftlich verbunden ist, hatte der LC Germersheim zwei „Begegnungstermine“**. **Vom 26. bis 29. März 2015 hatten die „Franzosen“ wieder zum Skiwochenende nach Val – Thorens eingeladen und zum zweiten vom 22. bis 24. Mai 2015 zum Partnerschaftstreffen nach Melun / Val de Seine**. Bestehende Bekanntschaften wurden vertieft, neue geknüpft und beim Skifahren vor allem auch Jüngere mit Familien stärker mit eingebunden. Das soll auch in den nächsten Jahren so bleiben. Mit seiner **8. Adventskalender – Aktion 2014** konnte der LC Germersheim mit über 3.000 verkauften Kalendern und mehreren hundert Gewinnen im Wert von mehreren tausend Euro **fast 12.000 € als Reinerlös erwirtschaften. Je 5.000 €** davon konnten an die „**Germersheimer Tafel e.V.**“, zur Anschaffung eines neuen Kühlfahrzeuges, und an den „**Kinderschutzbund Germersheim e.V.**“, für sein **HIPPY – Programm**, Spiel- und Förderprogramm für 4 – 6 jährige Kinder insbesondere auch aus Migrationsfamilien, übergeben wurden. Der Rest des Erlöses kam kleineren Projekten zugute. Insgesamt hat der LC Germersheim in der **Vergangenheit mehr als 95.000 € aus Erlösen der Benefizkonzerte und der Adventskalender – Gewinn - Aktion an gemeinnützige Einrichtungen** weitergeben können! Auch am **Projekt „Klasse 2000“** hat sich der LC Germersheim im Lionsjahr 2014/2015 wieder beteiligt. Dieses Projekt dient der Förderung des Selbstbewusstseins, der Selbstsicherheit, der sozialen Kompetenz und des Selbstvertrauens der Grundschulkinder und läuft über 4 Jahre. Die **Grundschulen Kuhardt und Lingefeld** werden jährlich vom LC Germersheim mit 440,- € gefördert. Die **Grundschule Ottersheim** kam mit ihren Klassen 4 a und 4 b im Schuljahr 2014/2015 hinzu und wurde mit insgesamt 400,- € gefördert. Wie jedes Jahr hat sich der LC Germersheim **auch 2015 bei den Abiturfeiern der Germersheimer Schulen** beteiligt und auf Empfehlung der Schulleitungen „**Abiturienten mit Buchpreisen bzw. Buchgutscheinen**“ bedacht, die sich durch besondere Leistungen ausgezeichnet haben. Im Einzelnen waren es vom Goethe – Gymnasium 2015 für besondere Leistungen in Biologie **Minh Nguyen, Lissa Nickel und Rouven Hellmann**. Auch an **2 Absolventen der Berufsbildenden Schulen Germersheim** wurden Buchpreise für herausragende Leistungen überreicht.

**Lions Clubs der Region spenden 11.200 € für integrative Arbeit**

aus der als Gemeinschaftsveranstaltung der Lions Clubs Annweiler, Bad Bergzabern, Edenkoben, Haßloch und

Germersheim am 28. und 29. März 2015 auf der Villa Ludwigshöhe in Edenkoben durchgeführten 7. Kunsttage konnten am Donnerstag, den 24. 9. im Hotel Kurpfalz in Landau, jetzt im Rahmen einer kleinen Feierstunde die Erlöse in Höhe von 11.200 € an die verschiedenen Einrichtungen übergeben werden. 2.000 € gingen an das Kinderhospiz Sterntaler in Dudenhofen, 1.500 an den Träger des Heilpädagogischen Kinderheims in Oberrotterbach, weitere 1.500 € an die Kindertagesstätte Buntspechte in Hassloch - in Trägerschaft der Lebenshilfe Neustadt. Die restlichen Gelder erhielt die Lebenshilfe Offenbach zur Gestaltung der Außenanlage des Herrmann – Platz – Hauses Offenbach, für die Überdachung des Trampolins der integrativen Kindertagesstätte in Landau Horst, die Anschaffung eines Fahrzeuges zum Transport von Rollstuhlfahrern und die Anschaffung von Pflegeesseln mit Aufstehhilfe für die neu eingerichtete Gruppe behinderter Rentner in Offenbach. Symbolisch wurden große Schecks an die Vertreter und Vertreterinnen der einzelnen Einrichtungen, die Zuwendungen erhalten haben, überreicht. Alle Beteiligten haben sich über den hohen Erlös der Kunsttage gefreut, die mittlerweile zur festen Einrichtung in der Region geworden sind und auch für 2016 wieder geplant werden.

---

#### **Neuer Kleinbus für evangelische Jugend im Kirchenbezirk Germersheim**

Rechtzeitig vor den Sommerferien konnte Dekan Dr. Claus Müller am 23. Juli im Beisein von Vertreterinnen und Vertretern der Sponsoren den neuen 9-Sitzer Kleinbus der Evang. Jugend im Kirchenbezirk Germersheim übergeben und der Öffentlichkeit präsentieren. Möglich gemacht haben die Neuanschaffung des knapp 3 Jahre alten, gebrauchten Kleinbusses vor allem verschiedene Sponsoren. Die Lions Clubs Wörth-Kandel und Germersheim haben den Netto-Erlös ihres gemeinsamen Basars vom 28. Februar 2015 in der Bienwaldhalle Kandel in Höhe von 8.000 € beigesteuert, der Förderverein Jugendfreizeitstätte Hahnenhof e.V. hat 6.000 € und die Stiftung der Sparkasse Germersheim-Kandel 2.000 € dazugegeben. Mit dem Verkaufserlös des Vorgängerbusses in Höhe von 1.500 € hatte der Evangelische Kirchenbezirk als Träger noch eine Restsumme von 6.500 € aufzubringen, nachdem die Fa. Concord aus Germersheim das Anbringen der Spenderlogos auf Spendenbasis zugesagt und übernommen hat. In einer kleinen Feierstunde hat Herr Dekan Müller vor allem den Sponsoren für ihre Unterstützung gedankt und nochmals die Notwendigkeit der Anschaffung dieses Kleinbusses unterstrichen. Er soll vor allem jetzt bei Sommerfreizeiten und Ferienaktionen, darüber hinaus bei Winterfreizeiten, Konfirmandenfreizeiten und – Wochenenden in den verschiedenen Gemeinden und im Kirchenbezirk eingesetzt werden. Bei Mitarbeiterschulungen, Jugendleiterausbildungen, bei verschiedenen Jugend - Events und Großveranstaltungen soll der neue Dekanatsbus die Jugendarbeit im Kirchenbezirk regional und überregional unterstützen.

---

#### **Lions spenden 5.000 € für Nepal**

Am 25. April 2015 erschütterte ein heftiges Erdbeben der Stärke 7,8 auf der Richterskala den schwer zugänglichen Himalaya-Staat Nepal. Auch in den Nachbarländern China, Indien und Pakistan hat die Erde gezittert und Opfer verlangt. Über 7.000 Tote wurden mittlerweile geborgen, über 100 Personen werden noch vermisst. Die Hoffnung, noch Überlebende zu finden, schwindet von Tag zu Tag. Viele Menschen haben alles verloren, ihr Hab und Gut ist zerstört oder verschüttet. Medizinische Soforthilfe sowie Nahrung, Trinkwasser und Güter des täglichen Bedarfs werden dringend gebraucht. Die Partnerorganisationen von Lions Clubs International „Help“ und „action medeor“ entsenden jetzt unmittelbar Mitarbeiter in die Regionen, um die Soforthilfe zu koordinieren und mit medizinischen Notfall- und Lebensmittelpaketen zu unterstützen. Das Hilfswerk der Deutschen Lions e.V. hat zu Spenden aufgerufen unter dem Stichwort „Nepal Erdbebenhilfe“ IBAN: DE83 5019 0000 0000 3005 00, BIC: FF VDB EFF. Der Lions Club Germersheim hat bei seinem gestrigen Treffen beschlossen, sich an dieser Spendenaktion sofort mit 5.000 € zu beteiligen.

---

#### **9.300 € Erlös für Kleinbus der Evang. Jugend**

Soviel hat der Basar der Lions Clubs Wörth – Kandel und Germersheim am Samstag, den 28. 2. von 10 – 15 Uhr in der Bienwaldhalle in Kandel erbracht. Damen-, Herren- und Kinderbekleidung, Bettwäsche, Bücher, Spielzeug, Sportgeräte, Bilder, Haushaltswaren, Elektrogeräte u.v.m. wechselten z.T. zu Schleuderpreisen den Eigentümern. Manchmal wurde – bei sowieso schon niedrigst angesetzten Preisen – versucht, noch zu feilschen - wie auf einem orientalischen Markt. Manche haben's mit Humor getragen – und alle waren zufrieden. Das Sortiment wurde von den Mitgliedern der o.g. Lions Clubs und deren Freunden zusammen getragen, am Freitag zum Verkauf aufgebaut und am Sonntag wieder abgebaut. Mit Kaffee und gespendetem Kuchen war auch für das leibliche Wohl gesorgt. Am Basar selber waren über 80 Helferinnen und Helfer beider Lions Clubs ehrenamtlich im Einsatz – ihnen gilt unser besonderer Dank. Der Reinerlös kommt in diesem Jahr der Ev. Jugend im Prot. Kirchenbezirk Germersheim zugute, die damit einen Teil der Kosten für einen gebrauchten Kleinbus finanzieren will. Das Fahrzeug soll bei Veranstaltungen wie Jugendfreizeiten und – wochenenden oder gemeindeübergreifenden Jugendbildungsmaßnahmen im Kirchenbezirk eingesetzt werden.

---

#### **Lions Club Wörth-Kandel**

#### **Lions Club Germersheim**

Wohltätigkeitsbasar der Lions Clubs Wörth-Kandel und Germersheim in der Bienwaldhalle in Kandel. Am Samstag, den 28. Februar, von 10.00 Uhr bis 15.00 Uhr, findet in der Bienwaldhalle in Kandel - wie in den vergangenen Jahren - der Basar des Lions Club Wörth-Kandel in Zusammenarbeit mit dem LC Germersheim statt. Es werden gebrauchte aber auch neuwertige Artikel zu günstigen Preisen für jeden Geschmack und jedes Alter angeboten. Ob Kleider für Kinder, Damen und Herren, Schuhe, Wäsche, Spielzeug, Sportgeräte, Bücher, CDs, Haushaltswaren, Elektrogeräte, Bilder, Kunstgegenstände, Nippes und vieles mehr - ein Paradies für Schnäppchenjäger. Es gibt auch Kaffee und Kuchen! Das Sortiment wurde von den Mitgliedern der Lions Clubs Wörth-Kandel und Germersheim und deren Freunden das ganze Jahr über zusammen getragen. Der Reinerlös des Basars wird, wie alle Einnahmen der Lions Clubs, zu 100 % für soziale und kulturelle Projekte verwendet. In diesem Jahr wird die Anschaffung eines gebrauchten Kleinbusses für die Jugendarbeit des protestantischen Dekanats im Landkreis Germersheim unterstützt. Das Fahrzeug wird für Veranstaltungen wie Jugendfreizeiten oder gemeindeübergreifende Jugendbildungsmaßnahmen eingesetzt. Wir folgen damit der Lions – Idee, regionale Projekte der Jugendarbeit zu fördern. Die Arbeit im Club ist ehrenamtlich und versteht sich als Dienst für die Gemeinschaft. Lions - wir helfen!

---

#### **Zweite Verlosung bei Adventskalenderaktion des LC Germersheim**

Nachdem eine ganze Reihe ausgeloster Gewinne bei der letztjährigen Adventskalender – Aktion des Lions – Clubs Germersheim nicht abgeholt wurden, hat sich der LC Germersheim entschieden, dieses Jahr wieder eine zweite Verlosung vorzunehmen. Die Gewinnnummern können bei der Sparkasse Germersheim-Kandel in der Tourner Str. in Germersheim erfragt werden. Außerdem sind sie im Internet auf der Homepage des LC

Germersheim: [www.lions-club-germersheim.de](http://www.lions-club-germersheim.de) veröffentlicht. Die Gewinne der 2. Verlosung sollten bis Ende Februar 2015 bei der Sparkasse Germersheim-Kandel in Germersheim abgeholt werden. Der Erlös dieser Aktion von ca. 10.000 € kommt in diesem Jahr wieder der „Germersheimer Tafel“ und dem „Kinderschutzbund Germersheim“ zugute. Zur Finanzierung von Sprachkursen für Kriegsflüchtlinge, Asylbewerber und Migranten soll ein dritter Teil Verwendung finden.

#### Lionsclub Germersheim startet 8. Adventskalender - Gewinnaktion

Ab 30. Oktober sind in der *Sparkasse Kandel-Germersheim* und ihren Filialen, bei der *VR-Bank Südpfalz* und ihren Filialen sowie bei den anderen üblichen Verkaufsstellen bis 24. Dezember 2014 wieder die Advents-Gewinn-Kalender des LC Germersheim zum Preis von je 5 € erhältlich. Das Titelblatt des diesjährigen Kalenders, der in einer Auflage von 3.300 Exemplaren gedruckt wurde, hat die Rülzheimer Künstlerin *Sabine Türk* gestaltet. Viele Sponsoren aus Germersheim und Umgebung haben dankenswerterweise auch in diesem Jahr wieder Geldbeträge oder Gewinne zur Verfügung gestellt - insgesamt sind es 280 Gewinne im Wert von mehr als 10.000,- €. Besonders sind unter den Gewinnen zu erwähnen: I-phones, I-pads und ein „Cabrio-Wochenende“. Die täglichen Gewinn-Nummern, die unter notarieller Aufsicht ermittelt wurden, werden mit Nennung der Sponsoren aktuell in „Die Rheinpfalz“ und auf der Internetseite des LC Germersheim ([www.lions-club-germersheim.de](http://www.lions-club-germersheim.de)) veröffentlicht. Die Gewinne können bei der *Sparkasse Germersheim-Kandel*, Tournuser Platz 1 in Germersheim von Montag bis Freitag von 16-18 Uhr mit Vorlage des Gewinnloses abgeholt werden.

Gewinne, die bis zum 18. Januar 2015 nicht abgeholt wurden, verfallen. Der Erlös soll wieder der „Germersheimer Tafel“, dem „Germersheimer Kinderschutzbund“ sowie weiteren sozialen Projekten zugute kommen.



#### Ausserordentliche Ehrung für LIONS-Freund Harald Ahr:

##### Träger der Verdienstmedaille des Landes Rheinland-Pfalz

Der Präsident der Struktur- und Genehmigungsdirektion Süd (SGD Süd) in Neustadt, Prof. Dr. Hans-Jürgen Seimetz händigte die Verdienstmedaille des Landes Rheinland-Pfalz an Harald Ahr aus. Der Träger der Verdienstmedaille Harald Ahr ist seit vielen Jahren in den verschiedensten Germersheimer Vereinen ehrenamtlich aktiv. Seit 1983 ist er Mitglied des „Südpfalz Tourismus Landkreis Germersheim e.V.“, dem Vorstand gehört er seit 10 Jahren an. Fast drei Jahrzehnte engagiert sich Harald Ahr bei der „Germersheimer Wirtschafts- und Leistungsgemeinschaft“. Weiterhin ist der Ordensträger aktiv in den Freundeskreisen der Stadt zu den Partnerstädten Tournus in Frankreich und Zalaszentgrót in Ungarn. Im Verein „europalz-mundart Germersheim e.V.“, ist er ebenfalls tätig, seit 2013 übt er das Amt des zweiten Vorsitzenden aus. Besonders hervorzuheben ist das freiwillige Engagement von Harald Ahr bei der Germersheimer Tafel. Seit deren Gründung im Jahr 2007 engagiert er sich dort in überdurchschnittlichem Maße. Sein ehrenamtliches Engagement setzt sich fort im Lions Club Germersheim. Er gehört ihm seit 2002 an und hatte die Funktion des Präsidenten von 2006-2007 inne. Für das Presbyterium Bad Bergzabern und Germersheim engagiert sich der Ordensträger seit 8 Jahren. Auch im berufsständischen Bereich ist Harald Ahr freiwillig tätig. Seit über 20 Jahren ist er für die Schiedsstelle Pfälzisches Kfz-Gewerbe im Einsatz. Darüber hinaus engagiert sich Ahr seit Jahren ehrenamtlich in der IHK-Prüfungskommission. Er wurde von der IHK-Landesarbeitsgemeinschaft Rheinland-Pfalz für den AkA-Fachausschuss „Automobilkaufmann / Automobilkauffrau“ benannt. Dieser Ausschuss hat die Aufgabe, die schriftlichen IHK-Zwischen- und Abschlussprüfungen in diesem Ausbildungsberuf zu erarbeiten und zu verabschieden. Das jahrzehntelange ehrenamtliche Engagement von Harald Ahr, sein Einsatz und sein Wirken sind vorbildhaft und verdienen großen Dank und Respekt. Dies ist der Grund für die Auszeichnung mit der Verdienstmedaille des Landes Rheinland-Pfalz.

### Benefizkonzert am 1. Advent - zugunsten sozialer Projekte

Am Sonntag, den 30. Nov. 2014 haben der Rotary Club Germersheim-SÜW und der Lions Club Germersheim um 18.00 Uhr zum Adventskonzert in die Katholische Kirche St. Jakobus in Germersheim eingeladen. Das **PalatinaKlassik-Vokalensemble** und das **PalatinaKlassik-Brassensemble** brachte zur Einstimmung in die Advents- und Vorweihnachtszeit - unter der Leitung von Prof. Leo Krämer - Werke von Johann Sebastian Bach, Felix Mendelssohn Bartholdy und Franz Liszt zur Aufführung. **Prof. Leo Krämer** war über Jahre Domorganist und Leiter des Domchors in Speyer. Die Schirmherrschaft für dieses Benefizkonzert haben dankenswerter Weise wieder Landrätin Theresia Riedmaier und Landrat Dr. Fritz Brechtel übernommen. Der Erlös ist, wie in den vergangenen Jahren, für soziale Projekte bestimmt. Die Veranstalter bedanken sich bei der Stadt und dem Landkreis Germersheim, der Sparkasse Germersheim-Kandel, der Asklepios Klinik Germersheim sowie der Firma Nolte für die freundliche Unterstützung dieser Benefizveranstaltung.

### Lions-Club Melun, Val-de-Seine beim Lions Club Germersheim

Am ersten Oktoberwochenende empfing der Lions-Club Germersheim die Lions Freunde des LC Melun, Val-de-Seine zum Jumelagetreffen in Germersheim. Traditionell findet in der seit 23 Jahren bestehenden Partnerschaft einmal jährlich ein Treffen, abwechselnd in Melun, Frankreich und in Germersheim statt. Das Programm der diesjährigen Begegnung sah am 04. Oktober 2014, neben anderem, eine Bootstour mit der Lusoria-Rhenana vor. Bei strahlendem Sonnenschein gingen die Lions Freunde unter Anleitung ans Ruder und lernten viel Wissenswertes über den Barbarenschatz von Neupotz und die Römer in der Pfalz kennen. Der LC Germersheim bedankte sich mit einer Spende an den „Verein zur Förderung von Umweltbildung und römischer Geschichte“. Nach einer gemeinsamen Stärkung in der Fronte Lamotte ging es am Nachmittag zur Besichtigung der Festung Germersheim, beginnend am Reduitgebäude am Weissenburger Tor vorbei, über die Tourismusinformation der Stadt Germersheim, das Arrestgebäude, den Paradeplatz, an dem die Queich begleitendem Weg entlang zum Ludwigstor, zur Fronte Beckers und zum Hufeisen. Die Lions Freunde aus Melun waren begeistert von Germersheim, der Ruhe und Schönheit der Anlagen der Stadt. Beim anschließenden festlichen Abendessen wurde ein gemeinsames Förderprojekt beider Lions-Clubs beschlossen, sowie die Termine für die Treffen im Jahr 2015 besprochen. Am Morgen des 05. Oktober 2014 wurden die Freunde des LC Melun Val-de-Seine nach Hause verabschiedet.



Teilnehmer der Fahrt auf der Lusoria-Renana vom LC Melun und LC Germersheim

### Beitrag im Heimatbrief der Stadt Germersheim

Der LC Germersheim wurde am 13. Oktober 1982 gegründet. Gründungspräsident war Dr. Kuntz. In seinem 31. Lionsjahr 2013/2014 hatte der LC Germersheim 35 Mitglieder. Präsident war vom 01. 07. 2013 bis 30. 06. 2014 Markus Werling. Präsident des „laufenden Lionsjahres“ vom 01. 07. 2014 bis 30. 06. 2015 ist Dr. Damian Lawnik. Neben der weltweiten Völkerverständigung hat sich die „Lions-Bewegung“ dem Motto verschrieben: „We serve“ - wir dienen. Dem fühlt sich auch der LC Germersheim verpflichtet und „dient“ auf vielfältige kulturelle und soziale Weise, sowie bei Katastrophen und in gesellschaftlichen Notlagen. Die brasilianische Millionenmetropole Recife im armen Nordosten des Landes war 2011 einer der beiden Standorte, für die die Deutschen Lions mithilfe des 16. RTL-Spendenmarathon 1,5 Millionen Euro Spenden und Zuschüsse erreichen konnten. Nun ist das Rehabilitationszentrum für blinde, seh- und mehrfach behinderte Kinder fertig gestellt und hat seinen Betrieb aufgenommen. Die Clubs in unserem Distrikt MD 111 haben sich im November 2013 mit der stolzen Summe von 500.000 € am 18. RTL-Spendenmarathon für das dritte große SightFirst / Lichtblicke Projekt „Kinderaugenklinik in Simbabwe“ im südlichen Afrika beteiligt. Die „Stiftung RTL-Wir helfen Kindern“ und das „Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung“ haben jeweils 500.000 € bewilligt, sodass insgesamt 1,5 Millionen Euro diesem Zweck zufließen konnten. 500,- € hat der LC Germersheim dazu beigetragen. Die

deutschen Lions hatten im gleichen Zeitraum bereits 532.000 € für die Flutopfer in Deutschland und 483.800 € für die „Katastrophenhilfe Taifun „Hayan“ auf den Philippinen gesammelt und überwiesen, um großes Leid und teilweise den Verlust des gesamten Hab und Gutes zu lindern. Dieser Taifun ist Schätzungen zufolge der stärkste Sturm, der je auf Festland getroffen ist. Weltweit kamen von Lions über 1 Million US-Dollar zusammen. Der LC Gernersheim hat sich mit 1.500 € beteiligt. Im Mai 2014 hat Lions weltweit der Hilferuf erreicht, 1,3 Millionen Überschwemmungsopfern auf dem Balkan zu helfen, die dort nach sintflutartigen Regen in Serbien, Bosnien und Herzegowina vom Hochwasser betroffen waren. 2014 hat Lions weltweit seine Hilfe für die Opfer der Erdbebenkatastrophe 2010 in Haiti abgeschlossen. 200.000 Menschen wurden damals getötet, viele verletzt, mehr als 2 Millionen Menschen wurden obdachlos. Mit 100 Paul Wasserfiltern konnten knapp 60.000 Menschen mit sauberem Trinkwasser versorgt werden. Neben ärztlicher Soforthilfe wurden mit Spendenmitteln der LIONS International auch 1.377 Shelter, landesübliche Termiten- und sturmsichere kleine Häuser, auf stabilen Betonfundamenten gebaut und 1.400 Familien, etwa 8.000 Menschen, konnten in eine neue Zukunft starten. Der LC Gernersheim hat im Januar 2014 etwa 3.800 € Spenden anlässlich des Todes von Dr. Waterstradt aufgestockt und insgesamt noch einmal 5.000,- € an seinen ehemaligen Kollegen Dr. Bernardin in Haiti überwiesen. Zusammen mit dem Rotary Club Gernersheim-Südliche Weinstraße hatte der LC Gernersheim am 1. Dezember 2013 in der St. Jakobuskirche in Gernersheim ein festliches Weihnachts- und Benefizkonzert mit dem „Hoffmann-Hammer-Trio“ veranstaltet. 2.000 € aus dem Erlös wurden Vertretern des „Kinderschutzbundes Gernersheim e.V.“ und 500,- € der „Lern- und Spielstube“ am alten Hafen in Gernersheim in Form eines Schecks überreicht. Mit seiner 7. Adventskalender-Aktion 2013 konnte der LC Gernersheim mit ca. 3.000 verkauften Kalendern und mehreren hundert Gewinnen im Wert von mehreren tausend Euro 10.000 € als Reinerlös erwirtschaften, die je zur Hälfte an die „Gernersheimer Tafel e.V.“ und an den „Kinderschutzbund Gernersheim e.V.“ für das HIPPY-Programm überreicht wurden. Insgesamt hat der LC Gernersheim aus den beiden zuletzt genannten Aktionen in der Vergangenheit mehr als 80.000 € an gemeinnützige Einrichtungen übergeben können. Auch am Projekt „Klasse 2000“ hat sich der LC Gernersheim im Lionsjahr 2013/2014 wieder beteiligt. Dieses Projekt dient der Förderung des Selbstbewusstseins, der Selbstsicherheit, der sozialen Kompetenz und des Selbstvertrauens der Grundschul Kinder und läuft über 4 Jahre. Die Grundschulen Kuhardt und Lingenfeld werden jährlich vom LC Gernersheim mit 440,- € gefördert. Die Grundschule Ottersheim kam mit ihren Klassen 4 a und 4 b im Schuljahr 2014/2015 hinzu und wurde mit insgesamt 400,- € gefördert. Mit seinem Partnerclub Melun-Val de Seine, mit dem er seit 23 Jahren partnerschaftlich verbunden ist, hatte der LC Gernersheim zwei „Begegnungstermine“. Vom 27. bis 30. März 2014 hatten die „Franzosen“ zum Skiwochenende ins Val Thorens eingeladen und zum zweiten die „Deutschen“ vom 3. bis 5. Oktober 2014 zum Partnerschaftstreffen nach Gernersheim. Bestehende Bekanntschaften wurden vertieft, neue geknüpft und beim Skifahren vor allem auch Jüngere mit Familien stärker mit eingebunden. Das soll auch in den nächsten Jahren so bleiben. Der „Braun'schen Stiftung“ in Rülzheim hat der LC Gernersheim zusammen mit Claudia Lösch, der Witwe von Carlo Lösch, eine Spende von 8.000,- € für die Anschaffung eines Fahrzeuges überreicht, das für „Essen auf Rädern“ in der Verbandsgemeinde Rülzheim, in Sondernheim und in Jockgrim eingesetzt werden soll. Das Vorgängerfahrzeug war bei einem unverschuldeten Verkehrsunfall total beschädigt worden. Im Frühsommer hatte der FTSK zur „Vorstellung des mehrsprachigen Märchenbuches“ „von Aschenputtel bis Wassermelonenfeld“ in die Räume der Uni in Gernersheim eingeladen. 13 Märchen in 9 verschiedenen Sprachen und ihrer jeweiligen Übersetzung haben die Studierenden darin zusammen getragen. Grundschul Kinder haben sie illustriert. Neben den „Offiziellen“ der Uni waren vor allem Beteiligte (Klassenlehrer/-innen, Kinder, Studierende und Dozenten), sowie Förderer und Sponsoren eingeladen. Der LC Gernersheim hatte sich mit 200,- € an den Gesamtkosten beteiligt. Wie jedes Jahr hat sich der LC Gernersheim auch 2014 bei den Abiturfeiern der Gernersheimer Schulen beteiligt und auf Empfehlung der Schulleitungen „Abiturienten mit Buchpreisen bzw. Buchgutscheinen“ bedacht, die sich durch besondere Leistungen ausgezeichnet haben. Im Einzelnen waren es 2014 für besondere Leistungen in Englisch und Bilingual Isabell Scherrer, Olivia Al-Slaiman und Sophie Schäffer (Goethegymnasium) sowie Anna Käfer für das beste Abitur (Wirtschaftsgymnasium der BBS Gernersheim). Auf Einladung des benachbarten LC Wörth – Kandel haben sich Mitglieder des LC Gernersheim am 5. April 2014 in der Bienwaldhalle in Kandel an dessen Basar beteiligt. Der Gesamterlös betrug 8.500,- € und wurde komplett der dortigen Musikschule vermacht, die durch einen Schwelbrand Instrumente im Wert von ca. 20.000 € verloren hatte. Mit dem Erlös sollen 3 Klaviere und 2 e-Pianos gekauft werden. Darüber hinaus hat der Förderverein des LC Gernersheim folgende Projekte/Maßnahmen finanziell unterstützt mit:

- 1.800,- € für den „American Field Service“ – internationaler Schüler Austausch und Stipendien für Lena Simmler und Franz Ott.
- 1.500,- € Spende an Caritas-Zentrum Gernersheim für den Betrieb des „Trauercafes“.
- 1.000,- € für eine Delegationsreise von kurdischen Ärztinnen/Ärzten/Psychotherapeuten nach Dohuk, für 2 – 3 Wochen, zur psychologisch/psychotherapeutischen Behandlung von jesidischen Frauen und Mädchen, die durch IS – Kämpfer im Nahen Osten extreme Trauma - Erfahrungen gemacht haben.
- 1.000,- € für Hilfswerk Deutscher Lions-„Wasserfilter Paul“!
- 600,- € Spende an Freundeskreis der Berufsbildenden Schulen Gernersheim für „Bordnetz Ruanda“!
- 560,- € für die DKMS für 10 Stammzellen-Analysen,
- 500,- € für das „Lufthansa Cargo Human Care“ e.V. Projekt,
- 500,- € für den Förderverein der Eduard-Orth-Grundschule („Indianer-Projekt“),
- 500,- € zum 10-jährigen Bestehen des „Rotary Clubs Südliche Weinstraße-Gernersheim e.V.“;
- 300,- € für die Stadtkapelle Gernersheim, Förderung von 2 Jungen aus Thailand.
- Je 200,- € für das „Hippy“ Projekt des „Kinderschutzbundes Gernersheim e.V.“, für die „Speermächtigen“ anlässlich des Festungsfestes 2013 und für den Förderverein der Grundschule Kuhardt für das Projekt „Gelbe Füße“.

Der Lionsclub Gernersheim trauert um seine Mitglieder, die seit Oktober 2013 bis Redaktionsschluss im Okt. 2014 verstorben sind: Carlo Lösch, Dr. Alfred Waterstradt und Jürgen Thomas. Rainer Lamotte, Beauftragter des Lions-Clubs Gernersheim für die Öffentlichkeitsarbeit.

#### **Präsidentenwechsel beim Lionsclub Gernersheim**

Turnusgemäß hat Ende Juni 2014 der Präsidentenwechsel beim Lionsclub Gernersheim stattgefunden. Im Rahmen einer kleinen Feierstunde am Sonntag, den 29. Juni übergab der bisherige Präsident, Markus Werling, das „Präsidentenzepter“ symbolisch an seinen Nachfolger, Dr. Damian Lawnik, der aus gesundheitlichen Gründen nicht persönlich anwesend sein konnte. Dr. Damian Lawnik, Jahrgang 1953, hat nach Studium, Examen und Promotion an der Universität Mainz, auch seine Assistentenzeit, seine Zeit als Oberarzt, seine Facharztausbildung mit dem Tätigkeitsschwerpunkt Implantologie an der Universitäts-Kieferklinik in Mainz verbracht. 1984 hat er sich als Zahnarzt in eigener Praxis in Gernersheim niedergelassen. Er ist darüber hinaus Konsiliar -arzt der Asklepios - Klinik in Gernersheim und hat die Betreuung von drei Kindergärten im Rahmen der Jugendzahnpflege übernommen. Er ist Vorsitzender der von ihm gegründeten Stiftung, die kulturelle, kirchliche und soziale Einrichtungen auf kommunaler und regionaler Ebene fördert. Sein Motto für „seine

Präsidentschaft im LC Germersheim“: Frag’ nicht, was der Staat für dich tun kann, tu’ etwas für ihn. Bei der Mitgliederversammlung am 4. März 2014 wurden weitere LC-Mitglieder in folgende Positionen gewählt: 1. Vizepräsident: Mischa Schmierer, 2. Vizepräsident: Christian Rembor, Sekretär: Mischa Schmierer, Schatzmeister: Manfred Gehrlein, Clubmaster: Harald Ahr. Manfred Kramer bleibt Vorsitzender und Maik Kokkinis Schatzmeister der Lionshilfe Germersheim.

### Jahresfahrt des Lions Clubs Germersheim nach Salzburg

Die Jahresfahrt 2014 führte die Mitglieder des LC Germersheim vom 29. Mai bis 1. Juni nach Salzburg. Der Präsident des LC Germersheim, Markus Werling, hatte für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein abwechslungsreiches Programm zusammen gestellt, das für jeden etwas zu bieten hatte. So wurde das Domquartier besichtigt, das neben dem architektonischen Kleinod des Doms und der Residenz auch den erst seit Mai 2014 wieder zugänglichen Domschatz beinhaltet. Als moderne Kontrapunkte wurden das „Museum der Moderne“ am Mönchberg sowie das „Red Bull Museum im Hangar 7“ mit seiner beeindruckenden Ausstellung an Rennwagen und Fluggeräten besucht. Krönender Abschluss der Fahrt war der Besuch des Schlosses Hellbrunn mit einem Konzert aus dem Programm der Salzburg Klassik Reihe im Carabinieri - Saal des Schlosses, gemeinsamem Abendessen, sowie einer nächtlichen Führung durch die beleuchteten Wasserspiele im Garten des Schlosses Hellbrunn.

„Von Aschenputtel bis Wassermelonenfeld“ – ein Märchen-Übersetzungsprojekt des Fachbereiches 06 der Johannes Gutenberg-Universität Mainz in Germersheim



„Es waren einmal in einer kleinen Universität zwei Studentinnen eines Projektmanagement-Kurses. Die konzipierten eine Idee, die sich nach und nach entwickelte. Es war eine Idee, die nicht nur eine bunte Mischung von Sprachen enthält, sondern auch diverse Kulturen, die der Fachbereich Translations-, Sprach- und Kulturwissenschaft der Johannes Gutenberg-Universität Mainz in Germersheim umfasst. Die Idee war, ein Märchenbuch mit landestypischen Märchen aus der ganzen Welt und deren Übersetzung zu veröffentlichen. Das sogenannte „Projekt Märchenübersetzung“ begann im Wintersemester 2011/2012. Es wurde weitergeführt über zwei Sommer und im Januar 2014 mit dem lang ersehnten Druck des Buches beendet.“ So hat Diana Vega, Studentin und Projektmanagerin dieses Projekt in der Unizeit vorgestellt. Rund 130 Personen haben dabei mitgewirkt: Studierende, Frau Dr. Hagemann, Frau Dr. Neu, Frau Dr. Cnyrim, sowie weitere engagierte Dozenten, Übersetzer, frühere Projektmanager, der AstA am FTSK, zahlreiche Prüfler und Vorleser. Heraus gekommen ist dabei ein „multilinguales Märchenbuch“ mit 13 Märchen und ihrer jeweiligen Übersetzung. So entstanden Texte in insgesamt 9 Sprachen – Arabisch, Deutsch, Englisch, Französisch, Griechisch, Italienisch, Russisch, Spanisch und Ukrainisch. Diese Märchensammlung richtet sich in erster Linie an Kinder. Sie sollen Mehrsprachigkeit erleben, deshalb sind der Originaltext des jeweiligen Märchens und die Übersetzung jeweils nebeneinander auf einer Seite abgedruckt. Kindern der Kindertagesstätte des FTSK, der Eduard-Orth-Grundschule und der Grundschule Geschwister-Scholl, sowie weiteren Kindern aus dem Umfeld der am Projekt Beteiligten, wurden die Märchen vorgelesen. Dabei malten sie die Bilder, mit denen das Buch illustriert wurde.

Es ist als Geschenk für Gastredner und Absolventen des FTSK gedacht.

Die Studierenden haben dieses „internationale Märchenbuch“ im Rahmen eines „Projektmanagement-Kurses“ erstellt, in dem sie exemplarisch gelernt haben, ein solches Projekt von Anfang an zu planen, durchzuführen und letztlich auch zu einem guten Ende zu bringen, um damit wichtige Erfahrungen für ihre zukünftige „Arbeitswelt“ zu machen. „Die Projektmanagement-Teams übten sich in den verschiedenen Bereichen des Projektmanagements und lernten, mit dabei entstehenden Problemen und Risiken umzugehen“, heißt es dazu weiter im Vorwort des Märchenbuches.

Es war als „gemeinnütziges Werk“ gedacht. Die Verantwortlichen weisen im Vorwort ausdrücklich darauf hin, „dass das Buch aufgrund der Bedingungen, unter denen wir die Rechte einiger Märchen erhalten haben, nicht verkauft und nur in einer Auflage (Anm. d. V.: von 455 Exemplaren) gedruckt werden darf“. Eigentlich schade! Man hätte einer solch tollen Projektarbeit und ihrem sehr gelungenen Ergebnis, dem „vielsprachigen Märchenbuch“, eine größere Aufmerksamkeit und Leserschaft gewünscht. Immerhin ist ein Exemplar in den Präsenzbestand der Bibliothek des FTSK übergegangen, wo man darin stöbern kann!

Es wundert den Außenstehenden nicht, dass das Vorwort zur „Märchensammlung“ ausdrücklich auf die hohe Motivation und das starke Engagement aller Beteiligten hinweist.

„Geld ist zwar nicht alles – aber ohne Geld ist alles nichts“, sagt eine Redensart. Und so war es auch bei der Finanzierung dieses Projektes. „Ein kleines Startkapital konnten wir auf dem sogenannten Fachschaffsfrühling, dem alljährlichen internationalen Frühlingsfest unseres Fachbereiches unter Studierenden, Dozenten und anderen Besuchern sammeln. Den größten Teil der Finanzierung haben wir jedoch einem Druckkostenzuschuss vom Freundeskreis FTSK Germersheim e.V. und einer Förderung durch das Studierendenwerk Vorderpfalz zu verdanken.

Zudem bekamen wir weitere Unterstützung durch die Sparkasse Germersheim-Kandel, die Stadt Germersheim, den Lions-Club Germersheim, die Stadtwerke Germersheim GmbH und von privaten Spendern. Ohne die Hilfe dieser Sponsoren und Förderer hätte dieses Buch nie gedruckt werden können.“ bedanken sich die Autoren im Vorwort zu diesem Buch. Alle Sponsoren waren mit Vertretern der Presse vom „Märchenprojektteam“ zu einem „Präsentationstermin“ im FTSK eingeladen. Ihnen wurde gebührend gedankt und sie wurden auch schriftlich im

Buch erwähnt!

Mit dem Projektmanagement-Team darf man allen Leserinnen und Lesern, Vorleserinnen und Vorlesern viel Spaß auf der „Reise um die Märchenwelt“ wünschen.

#### Lions Club Germersheim besucht SAP in Walldorf



Der derzeitige Präsident des LC – Germersheim, Marcus Werling, selbst Mitarbeiter bei SAP in Walldorf, hatte mit dem 16. April einen günstigen Zeitpunkt für eine Führung bei SAP in Walldorf verabredet.

Am Anfang stand eine Einführung in Geschichte und Entwicklung von SAP – Systeme, Anwendungen, Produkte. 1972 von 5 ehemaligen Mitarbeitern von IBM gegründet, hat sich die Firma bis heute zu einem der ganz großen Software – Entwickler und „global player“ auf diesem Markt entwickelt.

Heute beliefert SAP über 250.000 Kunden in 188 Ländern der Welt. 66.500 Mitarbeitende in 130 Ländern erwirtschafteten 2013 einen Umsatz von 16,8 Milliarden Euro. Der Frauenanteil an der 124 Nationalitäten umfassenden Belegschaft beträgt 30 % und das Durchschnittsalter liegt bei 38,7 Jahren.

Aber nicht nur diese Zahlen waren beeindruckend, sondern auch das Ambiente des Standortes Walldorf mit seinen rund 9.000 Mitarbeitenden. Komplett in Grünanlagen eingebettet, umgeben mit beschrifteten Bäumen haben die Mitarbeitenden nicht nur einen schönen Ausblick, sondern auch ein wohlthuendes Arbeitsumfeld. Beach – Volley Platz, Tennis Plätze, Fitnessräume, 2 Kindergärten für die Kinder der Mitarbeitenden und mehrere Restaurants und Kantinen sorgen für das seelische und körperliche Wohlergehen derer, die dort denken, experimentieren, planen, beraten, entwickeln und verkaufen. Energieeffizienz und Umweltbewusstsein spielen bei der Betriebsphilosophie von SAP ebenfalls eine ganz große Rolle.

Beeindruckt und sehr angetan von dem, was man gesehen und gehört hatte, kehrten die insgesamt 27 Mitglieder und Ehepartnerinnen des Lions Clubs Germersheim – bereichert nach Hause zurück!

#### Traditionelle Frühjahrswanderung des Lions Clubs Germersheim



Die traditionelle Frühjahrswanderung des LC Germersheim fand am 22. März 2014 von Oberschlettenbach zur Burgruine Lindbrunn und zurück statt. Trotz widriger Wettervorhersagen machten sich die Lions auf den Weg. Mit dabei war der Präsident des Lions Clubs Homburg-Saar-Pfalz nebst Gattin. Der LC Germersheim hatte seinerzeit den LC Homburg-Saar-Pfalz mit aus der Taufe gehoben. Die beiden Clubs sind seither freundschaftlich verbunden.

An verschiedenen „Rastplätzen“ bestand Gelegenheit sich auszutauschen und sich zu stärken.

Der Wettergott meinte es gut mit den Lions und hielt die Regenschleusen in der Wanderzeit von 14 Uhr bis 18 Uhr dicht.

---

#### **Lions besuchen Wilhelm-Hack Museum Ludwigshafen**

Eine Gruppe des LC Germersheim besuchte am 19. Februar 2014 das Wilhelm-Hack-Museum in Ludwigshafen im Rahmen der Ausstellung „Hackordnung5“. Diese Neupräsentation der Sammlung des Wilhelm-Hack-Museums widmet sich den unterschiedlichen Wegen, die die Freiheit der Form in der Kunst eröffnen. Die Kuratorin der Ausstellung, Frau Dr. Barbara Scheuermann, begrüßte die Teilnehmer und stellte das Haus vor.

Bei der anschließenden Führung spannte Frau Dr. Scheuermann den Bogen von der Befreiung des Bildes von seiner abbildenden Funktion in der Kunst des 20. Jahrhunderts, etwa im Zuge des Suprematismus von Kasimir Malewitsch zur radikalen Infragestellung ab den 1950er Jahren:

Nicht die Form, sondern die Formlosigkeit rückte in den Blick.

Die detaillierten und kenntnisreichen Erläuterungen von Frau Dr. Scheuermann, anhand verschiedener repräsentativer Werke u.a. von August Macke, Piet Mondrian, Kasimir Malewitsch, Otto Freundlich, Hermann Nitsch und weiterer Künstler, gaben den Teilnehmern einen umfassenden Einblick in diese Entwicklung.

---

#### **LC Germersheim übergibt 12.500 € an gemeinnützige Einrichtungen**

Im Rahmen einer gemeinsamen Feierstunde übergab der Präsident des LC Germersheim, Markus Werling (Bildmitte links), mit den Lions-Freunden Marcus Schaile (Bildmitte rechts), Manfred Kramer (vorne rechts) und Harald Ahr (ganz rechts) des LC Germersheim den Erlös aus der 7. Adventskalenderaktion des Clubs. Bei der Aktion wurden im letzten Jahr wieder 3000 Kalender verkauft. Der Reinerlös von 10.000 € ging zu gleichen Teilen an die „Germersheimer Tafel e.V.“ und an den „Kinderschutzbund Germersheim e.V.“ zugunsten des Projekts „HIPPY“.

Im gleichen Rahmen wurde auch der Erlös aus dem Benefizkonzert 2013 in Höhe von 2.500 €, das am 01. Dezember 2013 gemeinsam mit dem Rotary-Club Germersheim-SüW veranstaltet wurde, an die 2. Vorsitzende der Lebenshilfe Kreisvereinigung Germersheim e.V., Frau Roswitha Kramny und an den Leiter der Lern- und Spielstube „Am Alten Hafen“ in Germersheim, Herrn Martin Wiezorrek, überreicht.

---

#### **Weitere Hilfe für Erdbebenopfer in Haiti**

Vor 4 Jahren, am 12. Januar 2010, 16.53 Uhr Ortszeit, hat ein verheerendes Erdbeben weite Teile Haitis schwer getroffen und z. T. total verwüstet - u. a. auch eine der wenigen Arztpraxen (Ambulanzen) im Erdbebengebiet. Der Aufbau kommt, wie wir sporadisch aus den Medien erfahren, kaum bzw. nur sehr langsam vorwärts. Es fehlt noch an vielem.

Dr. Bernardin, ein früherer Mitarbeiter von Medizinaldirektor a. D. Dr. med. Alfred Waterstradt, der dort seit Jahren eine Arztpraxis mit Ambulanz betrieben hatte, musste ebenfalls von vorne anfangen und neu aufbauen.

Auf Initiative von Dr. Waterstradt hatte der Lionsclub Germersheim in der vergangenen Jahren bereits zweimal jeweils 4 - stellige Beträge an Dr. Bernardin überwiesen.

Am 17. 11. 2013 ist Dr. Waterstradt im Alter von 92 Jahren verstorben. Seine Familie hatte in ihrer Todesanzeige darum gebeten, statt zugedachter Blumengebinde, erneut für die Erdbebenopfer von Haiti zu spenden. Dabei kamen über 3.800 € zusammen, die jetzt der Lionsclub Germersheim auf 5.000 € erhöht hat und in diesen Tagen zur Unterstützung der medizinischen Betreuung der Erdbebenopfer nach Haiti überweisen wird.

Auch im Namen der Angehörigen von Dr. Waterstradt bedankt sich der Lionsclub Germersheim bei allen, die dazu ihren Beitrag geleistet haben.

---

#### **Lionsclub Germersheim startet 7. Adventskalender - Gewinnaktion**

Ab 15. November sind in der Sparkasse Kandel – Germersheim und ihren Filialen in Germersheim, Hördt, Kuhardt, Leimersheim, Lingenfeld, Lustadt, Rülzheim, Schwegenheim und Zeiskam, sowie bei der VR – Bank Südpfalz und ihren Filialen in Germersheim, Bellheim, Lustadt, Weingarten und Sondernheim, beim Rheinpfalz – Servicepunkt Foto Karpf in Germersheim, bei den Uni – Buchhandlungen Hilpert und Laue, in der Drogerie Häuser, in den Bäckereien Rembor und Abele in Lingenfeld, in der Blumen + Präsentgalerie Lingenfeld und Bellheim, sowie bei Dua – Back in Schwegenheim bis 24. Dezember 2013 wieder die Advents - Gewinn – Kalender des LC Germersheim zum Preis von je 5 € erhältlich.

Viele Sponsoren aus Germersheim und Umgebung haben dankenswerterweise auch in diesem Jahr wieder Geldbeträge oder Gewinne zur Verfügung gestellt – insgesamt sind es über dreihundert Gewinne im Wert von mehr als 10.000,- €. Besonders sind unter den Gewinnen zu erwähnen 2 I – phones, 6 I – pads und eine BMW Cabrio Erlebnisfahrt.

Die täglichen Gewinn – Nummern werden mit Nennung der Sponsoren aktuell in „Die Rheinpfalz“ und auf der Internetseite des LC Germersheim ([www.lions-club-germersheim.de](http://www.lions-club-germersheim.de)) veröffentlicht. Die Gewinnauslosung erfolgte unter notarieller Aufsicht.

Die Auflage beträgt 3.000 Exemplare. Auf den Kalendern ist vermerkt, wem der Erlös dieses Jahr zugute kommt.



#### **Jumelagetreffen der Germersheimer Lions mit dem LC Melun**

Anfang Oktober besuchte eine Delegation des Germersheimer Lionsclubs die Freunde des LC Melun bei Paris. Die beiden Clubs sind seit nunmehr 22 Jahren „jumeliert“. Anlass des Besuchs waren die Feierlichkeiten zum Fêtes du Brie de Melun, in dessen Rahmen der Präsident des LC Germersheim, Markus Werling, in die Confrérie du Brie de Melun aufgenommen wurde. Das gemeinsame Programm umfasste Besuche des Schlosses von Fontainebleau, des Künstlerdorfes Barbizon sowie jede Menge Zeit für gute Gespräche unter Freunden. Im Rahmen des Festwochenendes wurde auch der 50. Jahrestag des Elyséevertrages gefeiert. Bei seiner Ansprache wies Markus Werling darauf hin, dass Freundschaften zwar in Verträgen besiegelt, aber in gegenseitigen Besuchen, vielen Gesprächen und gemeinsamen Aktivitäten mit Leben gefüllt werden müssen. In diesem Sinne lud er die Freunde aus Melun zum Besuch in Germersheim im Jahr 2014 an.

#### **Lions besuchen John Deere Werk und Forum in Mannheim**

Eine Gruppe des LC Germersheim besuchte am 17. Oktober 2013 das John Deere Werk und Forum in Mannheim. Am größten europäischen Standort des Weltmarktführers für Landmaschinentechnik bauen rd. 4000 Mitarbeiter hochwertigste Traktoren. Im Rahmen einer Werksführung konnte die Produktion besichtigt werden. Besonders beeindruckend war die Fertigungstiefe, der hohe Automatisierungsgrad sowie der Stand der Technik der produzierten Traktoren. So werden z.B. die Reifen in einer eigens dafür für John Deere konstruierten Maschine automatisch auf die Felgen gezogen und aufgepumpt. John Deere bietet auf Wunsch auch Traktoren mit Doppelschaltgetriebe an. Ein Abstecher in das werkseigene Museum verdeutlichte die lange Tradition der Traktorenproduktion in Mannheim, damals unter dem Markennamen Lanz.

#### **Germersheimer Lions Club besucht Julius - Kühn - Institut (JKI) für Rebenzüchtung in Siebeldingen**

Der LC Germersheim besuchte am 15. August 2013 das JKI für Rebenzüchtung auf dem Geilweilerhof, das mit 65 Mitarbeitern am Standort Siebeldingen das Ziel verfolgt, neue Rebsorten mit hoher Resistenz gegenüber Schadenserregern, witterungsbedingten Stressfaktoren und gleichzeitig hoher Weinqualität zu züchten.

Bemerkenswert ist, dass von ungefähr 20000 „Neuzüchtungen“ nach mehreren Jahren im Schnitt eine Sorte „marktreif“ wird. Das JKI besitzt eine der weltweit größten Sammlungen an Rebsorten. Träger des Instituts ist das Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz.

Nach einer Einführung in die Aufgaben des Instituts durch den Leiter, Herrn Dr. Eibach, standen eine Laborbesichtigung, sowie eine Besichtigung des Außenbereiches mit Rebenlehrpfad an.

Das JKI beschäftigt sich darüber hinaus auch mit den Auswirkungen des Klimawandels und hat eigens dazu spätreifende Reben aus verschiedenen weltweiten Anbaugebieten in Siebeldingen zur Beobachtung angepflanzt.

Zum Schluss konnten bei einer Weinprobe Weine des Instituts, darunter auch einige Neuzüchtungen wie z. B. Felicia, Calandro und Reberger verkostet werden.

#### **Lionsclub besucht Firma Icybac in Speyer**

Nachdem sich der Lionsclub Germersheim vorher bei einem abendlichen Vortrag vom wissenschaftlichen Direktor Dr. Norbert Becker über die Arbeit der KABS e.V. (Kommunale Arbeitsgemeinschaft zur Bekämpfung der Schnakenplage) informieren ließ, stand am 19. April unter der Leitung seines Präsidenten Marcus Schaile ein Besuch bei der Fa. Icybac in Speyer auf dem Programm, wo das tief gefrorene Granulat zur Bekämpfung der Schnakenplage aufbereitet wird. Seit 1976 wird es auf einer mittlerweile auf 6000 m<sup>2</sup> angewachsene Fläche von ein bis zwei Hundertschaften saisonaler Helfer per Hand und Hubschrauber verteilt. An ca. 300 Rheinkilometern wird in 100 Kommunen, Gemeinden, Städten und Kreisen in Hessen, Baden - Württemberg und Rheinland – Pfalz somit das Aufkommen von Stechmücken mit biologischen Methoden kontrolliert und eine Bevölkerung von ca. 2.7 Millionen Menschen vor Stechmückenplagen geschützt. Nach den Erfahrungen der KABS wird so jährlich in den behandelten Flächen die Stechmückenpopulation gegenüber unbehandelten Flächen um über 90 % reduziert. Die jährlich dafür erforderlichen 2,5 Millionen Euro – knapp 1 € pro Einwohner – sind sinnvoll investiert, erhöhen sie doch deutlich die Lebensqualität der Menschen entlang des Rheines.

Lions Club Spende an Kinderschutzbund e.V.  
- Für HIPPY-Projekt Germersheim -

Im Rahmen der Auszeichnung des Familienbildungsprogramms "HIPPY Germersheim" im bundesweiten Wettbewerb "Ideen für die Bildungsrepublik" übergab der Lions Club Germersheim am 10. April 2013 im Bürgersaal des Stadthauses einen Spendenscheck in Höhe von 200,00 €. Das HIPPY-Programm des Kinderschutzbundes in Germersheim feierte zugleich sein fünfjähriges Bestehen.

## 6. Lions - Kunsttage

Die Lions - Clubs der Zonen III, 3 und III, 4, Edenkoben Schloss Villa Ludwigshöhe, Germersheim, Haßloch, Bad Bergzabern, Annweiler luden zu den 6. Lions – Kunsttagen ein. Es fanden unter anderem ein Direktverkauf und eine Kunstauktion am Samstag, den 06.04.2013 und Sonntag, den 07.04.2013 auf Schloss Villa Ludwigshöhe in Edenkoben statt., Die Werke vieler renommierter Künstler, auch international bekannter Künstler, standen zu einmalig günstigen Preisen zum Direktkauf oder teilweise als Auktion an.

Am Sonntag fand zusätzlich eine Kunstauktion zu erlesenen Werken unter bewährter Leitung des Mannheimer Auktionators Dieter Kleinhenz statt. Angeboten wurden Objekte bekannter regionaler und nationaler Künstler, in diesem Jahr erneut auch international renommierte Künstler wie Damien Hirst, Jonathan Meese, Jörg Immendorf, Otto Dill, Marie Strieffler und v.a. Nach den großen Erfolgen der Kunsttage in den letzten Jahren fand dieses Jahr diese gemeinsame Activity mehrerer Serviceclubs der Region mit ausgewählten Werken, die wegen des gemeinnützigen Zwecks zu sehr günstigen Preisen eingeliefert wurden, erneut statt. Für das leibliche Wohl der Gäste und aller kunstinteressierten Bürger/innen war bestens gesorgt.

Der Reinerlös der Veranstaltung wird von den Fördervereinen der beteiligten Lions - Clubs ausschließlich Organisationen zugewendet, die körperlich und / oder geistig behinderte Menschen fördern. Als Schirmherr der Veranstaltung fungiert die Generaldirektion kulturelles Erbe Rheinland-Pfalz.

Die Beauftragten der beteiligten Lions - Clubs: Mathias Hauber, LC Edenkoben, Felix Hamann, LC Haßloch, Manfred Ellerbrock, LC Germersheim.



## Großzügige Spende an ehrenamtliche Einrichtungen

Erfreute Gesichter waren am Donnerstagmorgen vor den Räumen der Tafel e.V. in der Germersheimer Waldstraße zu sehen. Die winterliche Sonne strahlte, als Frau Petry, Vertreterin des Germersheimer Kinderschutzbundes e.V. und der Vorsitzende der Germersheimer Tafel e.V., Werner Seessle, sich gleichzeitig über großzügige Zuwendungen an ihre beiden ehrenamtlichen Einrichtungen freuen durften. Die im vergangenen Dezember, beim großen Benefiz-Adventskonzert mit dem kurpfälzischen Kammerorchester in der Sankt Jakobus-Kirche in Germersheim gesammelten Spenden gehen in diesem Jahr an die Germersheimer Tafel e.V. und den Kinderschutzbund e.V. in Germersheim. „Die Adventskonzerte sind mittlerweile eine schöne Tradition geworden und es fanden trotz Schnee und Eis erstaunlich viele Menschen den Weg in die katholische Kirche und zum Konzert“, freut sich Marcus Schaile, der Vorsitzende des Lions Club Germersheim. „Im jährlichen Wechsel organisiert jeweils der Lions Club bzw. der Rotary Club das Adventskonzert und sorgt für entsprechende Sponsoren und Spenden, die dann einem guten Zweck zugeführt werden“ so Schaile weiter. Die Vorsitzende des Rotary Club Germersheim-Südliche Weinstraße, Heidi Kunze betonte, wie wichtig die Arbeit der beiden Einrichtungen mittlerweile geworden sei und zeigte sich beeindruckt darüber, mit wie viel Engagement hier ehrenamtlich gearbeitet wird. Bei dem gemeinsamen Termin am Valentinstag überreichten die Vorsitzenden der beiden Service Clubs, die Spendenschecks über jeweils 2000.-Euro. Die Vertreter der so bedachten Einrichtungen bedankten sich für die großzügige Zuwendung und betonten die Notwendigkeit derartiger Unterstützung ihrer größtenteils ehrenamtlichen Tätigkeit. Herr Seessle berichtete davon, dass mittlerweile auch immer mehr ältere Menschen, häufig Witwen und Frauen mit sehr kleinen Renten auf die Angebote der Tafel zurückgreifen müssen. „Ohne solche Spenden wären auch sehr viele Maßnahmen und Projekte des Kinderschutzbundes nicht möglich“, ergänzte Frau Petry. Beiden riefen erneut dazu auf, sich ehrenamtlich zu engagieren und für die gute Sache tätig zu werden. Bürgermeister Marcus Schaile bedankte sich bei den Vertretern beider Service Clubs für die gute Zusammenarbeit und wünschte dem nächsten Adventskonzert, das voraussichtlich am 2. Adventswochenende im Dezember 2013 vom Rotary Club organisiert wird, großen

Spenden-Erfolg.

---

### **Lionsclub Gernersheim steht Pate für neuen Lionsclub Speyer Palatina**

Am Samstag, dem 2. Februar, war in den Speyerer „Alten Stadtsaal“ um 18.30 Uhr zur Charterfeier für den neuen Lionsclub Speyer Palatina geladen. Viele Gäste benachbarter Lionsclubs und verschiedener anderer Serviceclubs aus der Speyerer Umgebung waren der Einladung zur Gründungsfeier gefolgt. Unter ihnen auch Mitglieder des Lionsclubs Gernersheim, der Pate für den neu gegründeten Lionsclub in Speyer war. Angeführt wurde die Gernersheimer Delegation von seinem Präsidenten Marcus Schaile, der für die Gernersheimer »Paten« ein Rednerpult als Geschenk überreichte. Der 1. Speyerer Lionsclub war übrigens vor 30 Jahren Pate für den damals gegründeten Lionsclub Gernersheim. So sind die Bande nach Speyer jetzt vertieft worden.

---

### **Karton zur Bewegungsförderung**

In der Woche vor Weihnachten überreichte der Lionsclub Gernersheim, Präsident Bürgermeister Marcus Schaile, zusammen mit Manfred Kramer und Elmar Diebold an das Altenheim einen „Karton zur Bewegungsförderung“ im Wert von 160 €. Unter dem Leitgedanken „Sich regen bringt Segen“ der von der Landeszentrale für gesundheitsförderung initiierten Aktion soll dieser „Spielekarton“ dazu beitragen dass dem Bewegungsmangel im Alter Paroli geboten wird. Eine wissenschaftliche Studie hat bewiesen, dass durch die regelmäßige Bewegung die körperliche und geistige Leistungsfähigkeit verbessert wird. Die Bewohner des Altenheims begrüßten diese durchaus kreative und sportliche Abwechslung und forderten die Spender auf, eine Runde mit zu spielen.

---

### **Festliches Konzert in der Adventszeit**

Der Rotary-Club Gernersheim-SÜW und der LIONS-Club Gernersheim engagierten sich wieder gemeinsam für einen guten Zweck und organisierten am zweiten Adventssonntag in der katholischen Kirche St. Jakobus in Gernersheim ein festliches Adventskonzert. Diese stimmungsvolle, vorweihnachtliche Benefizveranstaltung unter der Schirmherrschaft von Landrat Dr. Fritz Brechtel und Landrätin Theresia Riedmaier fand in Kooperation mit der Städt. Musikschule und Musikakademie Gernersheim statt. Die Benefizveranstaltung war zu Gunsten sozialer Projekte, u.a. des Kinderschutzbundes und der Tafel.

Zur Aufführung kamen unter anderem Edvard Grieg: Suite „Aus Holbergs Zeit“; Wolfgang Amadeus Mozart: Klavierkonzert A-dur, KV 414; Antonin Dvorak: Streichserenade.

Die Stargäste des Abends waren Karl-Heinz Simon und das Kurpfälzische Kammerorchester unter der Leitung von Stefan Fraas.

---

### **Gernersheimer Lions Club besucht Philippsburger Kernkraftwerk**

Vor einigen Tagen besuchten einige Mitglieder des Gernersheimer Lions-Club das Philippsburger Kernkraftwerk. Anschließend an die Besichtigung waren die Gäste aus der Pfalz von Dieter Rauh in den „Indian-Palace“, ein indisches Spezialitätenrestaurant mit Biergarten in Huttenheim, eingeladen.

Auch Stefan Martus, Bürgermeister der Stadt Philippsburg, begrüßte Bürgermeister Marcus Schaile, zugleich Präsident des Gernersheimer Lions-Clubs mit seinen Lions-Freunden. Neben exotischen, indischen Köstlichkeiten für den Gaumen wurde den Gästen auch ein optischer Leckerbissen geboten. Eine echte indische Bollywood-Tänzerin zeigte Tanzfiguren, bei denen die einzelnen Hand- und Fußbewegungen jeweils ganz besondere Bedeutung besitzen. Dieses optische Highlight war eine besondere Überraschung des Restaurant-Inhabers Singh und wurde von den Gästen mit entsprechendem Beifall belohnt.

---

### **Löwen spenden für „Lusoria“**

Zur Unterstützung des Projektes *Lusoria Rhenana* hat der Lions Club Gernersheim eine Spende über 500,- € an Landrat Fritz Brechtel übergeben. Brechtel berichtete: „Bis zum Ende der laufenden Saison werden mehr als 110 Gruppen eine Fahrt mit der *Lusoria Rhenana* unternommen haben. Dieses enorme Interesse zeigt, dass das Schiff eine Bereicherung für das touristische Angebot ist und auch wegen des gewaltigen Medienechos seiner Funktion als Botschafter der Region voll gerecht wird.“

Anlässlich einer Fahrt mit der *Lusoria Rhenana*, dem originalgetreuen Nachbau eines römischen Flusskriegsschiffes, übergab der Präsident des Lions Clubs den Spendenscheck persönlich an Landrat Dr. Fritz Brechtel für die weitere Unterstützung der großartigen Tätigkeit des Vereines für *Förderung von Umweltbildung und römischer Geschichte*. Gleichzeitig bedankte er sich für die bisher geleistete wertvolle Arbeit des Vereines.

---

### **Lions Club Gernersheim mit „Lusoria Rhenana“ unterwegs**

Bei strahlendem Sonnenschein hatte der neue Präsident des Lions-Club Gernersheim, Marcus Schaile, zum Auftakt seiner Präsidentschaft im Lionsjahr 2012/2013 zu einer gemeinsamen Ausfahrt mit der „Lusoria Rhenana“ eingeladen.



Die Lusoria Rhenana –ein originalgetreuer Nachbau eines römischen Flusskriegsschiffes war mit 28 Personen gut besetzt. Mit dem Kommando „An die Riemen los...“ des Geschäftsführers des Vereins zur Förderung von Umweltbildung und Römischer Geschichte, Dieter Heim, begann die Ausfahrt auf dem Rhein.

Es dauerte einige Zeit bis die Crew die verschiedenen Befehle beherrschte und die Lusoria mit ihrer Länge von 18 m und 7 Tonnen Gewicht sicher auf dem Rhein bewegt werden konnte.

Passend gab es zur Pause römischen Honigwein und Dieter Heim erzählte über die Hintergründe und die Geschichte des Nachbaus dieses alten römischen Flusskriegsschiffes, bevor man dann wieder Kurs auf die Anlegestelle nahm.



Der „Tag des Wassersports“ im Germersheimer Hafen an diesem Sonntag, sorgte ausserdem für eine entsprechende Kulisse. Nach einem gemeinsamen Mittagessen an Land nahm dieser gelungene Ausflug sein Ende.

#### **Bürgermeister Marcus Schaile neuer Präsident des Lions Clubs Germersheim**



Seit 1. Juli ist der Germersheimer Bürgermeister Marcus Schaile Präsident des Lions Clubs Germersheim. Die Amtszeit dauert bis zum 30. Juni 2013.

Er löst Prof. Dr. Michael Felleisen ab, der im zurückliegenden Lions Jahr als Präsident fungierte. Neuer Vizepräsident ist Markus Werling.

Im vergangenen Jahr wurden von Lions Club bei drei Benefizaktionen größere Erlöse erwirtschaftet, die satzungsgemäß verwendet wurden:

Beim Adventskonzert am 11. Dezember 2011 in der St. Jakobuskirche, zusammen mit dem Rotary-Club Germersheim, gingen 3.000,- € an die *Germersheimer Musikschule* und 1.000,- € an die *Katholische Jugend* in Germersheim.

Die 5. Adventskalender Benefizaktion Ende 2011 erbrachte bei etwa 3.200 verkauften Kalendern einen Erlös von fast 12.000,- €, von denen wie in den Jahren zuvor, je 5.000,- € an den *Kinderschutzbund* und an die

*Germersheimer Tafel* gingen. Der Rest kam kleineren Projekten zugute.

Die Kunsttage der drei Lions Clubs Edenkoben, Hassloch und Germersheim am 21. und 22. April 2012 in der Villa Ludwigshöhe erbrachten fast 10.000,- € an Erlös, welcher der *Lebenshilfe e.V.* für ihre Arbeit mit behinderten Kindern zur Verfügung gestellt wurde.

Weitere über 5.000,- € kamen kleineren Projekten und Initiativen zugute.

---

#### **Lionsclubs im Landkreis spenden 13.500,- € für Kindertagesstätten**

Die Lions- Clubs Kandel, Wörth und Germersheim haben in einem ersten Durchgang im Rahmen ihres Projektes „Kindergarten plus“ 18 kommunale Kindertagesstätte mit insgesamt 13.500,- € gefördert. Dies entspricht 750,- € pro Kindertagesstätte.

An drei zweitägigen Schulungen wurden Erzieherinnen der beteiligten Kindertagesstätten von Fachkräften der *Deutschen Liga für das Kind* aus Berlin geschult, die dieses Projekt entwickelt hat und wissenschaftlich begleitet.

Es hat zum Ziel das Selbstwertgefühl, das Selbstvertrauen, die soziale Kompetenz und die Selbstsicherheit der Kindergartenkinder zu fördern und zu stärken. „Kindergarten plus“ wird von einer Fachkraft vor Ort betreut. Dieses Projekt ist in den Alltag des Kindertagesstättenlebens integriert und somit etwas, was die Erzieherinnen nicht „zusätzlich“ machen müssen.

Nach der Auswertung am Ende dieses Jahres werden die beiden Lionsclubs entscheiden, ob sie ihr Angebot im nächsten Jahr auch auf die professionellen Kindertagesstättenträger ausweiten, nachdem im ersten Durchgang die kommunalen Träger angesprochen wurden.

---

#### **Lions Club Germersheim fördert Projekt „Klasse 2000“ in Grundschule Kuhardt**

Mit jährlich 220,- € fördert der Lions Club Germersheim von Klasse 1 bis Klasse 4 die derzeitige 1. Klasse der Grundschule Kuhardt.

Anlässlich der 1. Stunde, die die „Klasse 2000“ - Lehrerin Christiane Estelmann aus Landau in der 1. Klasse in Kuhardt hielt, trafen sich Vertreter der Schule und des Lionsclubs Germersheim, um dieses Projekt feierlich zu eröffnen, das die Grundschule Kuhardt seit über 5 Jahren jeweils für die Klassen 1 - 4 anbietet.

Ziel dieses Projektes über einen Zeitraum von 4 Jahren ist die Gesundheitsförderung, die Gewalt- und die Suchtvorbeugung. Unter dem Motto „Fit fürs Leben. Wir sind dabei!“ machen sich die Kinder mit ihren Lehrkräften – mit Unterstützung des Clowns Klaro - spielerisch auf den Weg zu erforschen, was ihnen gut tut.

Die Ziele von Klasse 2000 sind im Einzelnen:

- Kinder kennen ihren Körper und entwickeln eine positive Einstellung zur Gesundheit.
- Kinder kennen die Bedeutung von gesunder Ernährung und Bewegung und haben Freude an einem aktiven Leben
- Kinder entwickeln persönliche und soziale Kompetenzen
- Kinder lernen den kritischen Umgang mit Tabak, Alkohol und den „Versprechen“ der Werbung
- das Umfeld der Kinder – Eltern, Schule, Gemeinde – unterstützt sie beim gesunden Aufwachsen.

Bundesweit hat das Projekt „Klasse 2000“ bereits weit über 440.000 Kinder in allen 16 Bundesländern erreicht.

Wissenschaftliche Untersuchungen haben belegt, Klasse 2000 Kinder haben am Ende der 4. Klasse deutlich seltener als andere Kinder Erfahrungen mit Zigaretten (25 % gegenüber 32 %) und der Anteil von Kindern, die regelmäßig rauchen, war bei den Klasse 2000 Schülern nur halb so groß wie bei Kindern, die nicht an dem Programm teilgenommen hatten (1,5 % gegenüber 3,0%)

---

#### **Spendenübergabe an den Deutschen Kinderschutzbund Germersheim**

Vertreter des Lions-Club Germersheim trafen sich im Amtszimmer von Bürgermeister Marcus Schaile mit Vertretern des Deutschen Kinderschutzbundes Germersheim.

Aus dem Erlös der Adventskalenderverkaufes 2011 übergab der Lions Club Germersheim an den Deutschen Kinderschutzbund einen Scheck in Höhe von 5.000 Euro. Marion Telgenbüscher und Marianne Buresch vom Deutschen Kinderschutzbund bedankten sich recht herzlich für diese großzügige Spende. Geplant ist den Betrag für das Lern- und Spielprogramm für Vorschulkinder vor allem aus Familien mit Migrationshintergrund – kurz HIPPY genannt – zu verwenden. Auch Bürgermeister Marcus Schaile bedankte sich beim Lions Club Germersheim, der immer wieder soziale Projekte in der Stadt unterstützt.

---

#### **Benefizkonzert in der Adventszeit**

Der Rotary-Club Germersheim-SÜW und der LIONS-Club Germersheim engagierten sich wieder gemeinsam für einen guten Zweck und organisierten am dritten Adventssonntag in der Katholischen Kirche St. Jakobus in Germersheim ein festliches Adventskonzert. Diese stimmungsvolle, vorweihnachtliche Benefizveranstaltung unter der Schirmherrschaft von Landrat Dr. Fritz Brechtel und Landrätin Theresia Riedmaier fand in Kooperation mit der Städt. Musikschule und Musikakademie Germersheim statt. Die Konzertgäste wurden vom Präsidenten des Rotary Clubs Germersheim-SÜW begrüßt. Ehrenamtlich engagierte Mitglieder beider Serviceclubs bewirtschafteten die Konzertbesucher in der Pause mit Getränken und Brezeln. Wesentlich für die Organisation dieser gemeinsamen Veranstaltung zeichneten die beiden Clubmeister Harald Ahr (Lions Club Germersheim) und Kurt Hechler (Rotary Club Germersheim-SÜW). Ein besonderer Dank gilt auch der Leiterin der Städt. Musikschule und –akademie, Gisela Krieg-Hildebrand, für die geleistete Arbeit. Der Erlös aus diesem Konzert wurde der Städt. Musikschule und –akademie Germersheim sowie der Katholischen Jungen Gemeinde (KJG) zur Verfügung gestellt. Im Dienstzimmer des Bürgermeisters wurden die obligatorischen Schecks überreicht. Die Städt. Musikschule und –akademie erhielt eine Spende in Höhe von insgesamt 3.000 Euro und die KJG eine Spende in Höhe von 1.000 Euro. Auch Bürgermeister Marcus Schaile bedankte sich für die großartige ehrenamtliche Arbeit und Unterstützung.

---

#### **LIONS starten im Landkreis mit Programm „Kindergarten plus“**

Auf Initiative von Ernst Wünstel, des derzeitigen Präsidenten des LC Wörth - Kandel, starten die beiden Lionsclubs in Wörth – Kandel und Germersheim in 19 kommunalen Kindertagesstätten im Landkreis, dieses Programm, das die „Deutsche Liga für das Kind“ entwickelt hat und das bundesweit von vielen Lionsclubs vor Ort unterstützt wird. Später sollen auch andere interessierte Kindertagesstättenträger „ins Boot geholt werden“.

„Kindergarten plus“ hat zum Ziel, die kindliche Persönlichkeit zu stärken, Selbst- und Fremdwahrnehmung, Einfühlungsvermögen, Selbstwertgefühl, Konflikt- und Kompromissfähigkeit zu unterstützen und zu vertiefen.

In 9 Modulen werden die Themen: Körper, Sinne, Gefühle, Beziehungen, Grenzen, Regeln und Identität spielerisch erarbeitet; zwei Handpuppen, Tim und Tula, sind dabei behilflich.

Die Eltern erhalten eine CD mit Liedern und schriftliche Informationen zu den Inhalten des Programms.

Am 28. und 29. November fällt der Startschuss mit der ersten Schulung für das teilnehmende Personal, eine weitere folgt 2012.

Die mitmachenden Kindertagesstätten müssen 60,- € Eigenbeteiligung beisteuern und wünschen sich, dass örtliche Sponsoren gefunden werden, die dieses Projekt unterstützen.

Pro Kindertagesstätte lassen sich die beiden Lionsclubs das je 750,- € kosten; sie haben jeweils 7.500,- € dafür bereit gestellt. Vom Hilfswerk deutscher Lions, sind weitere 4.000 € zu erwarten.

---

#### **Textauszug aus dem Beitrag im Heimatbrief der Stadt Germersheim - Lions Club (LC) Germersheim**

Der LC Germersheim wurde am 13. Oktober 1982 gegründet. Gründungspräsident war Dr. Kuntz. In seinem 31. Lionsjahr 2013/2014 hatte der LC Germersheim 35 Mitglieder. Präsident war vom 01. 07. 2013 bis 30. 06. 2014 Markus Werling. Präsident des „laufenden Lionsjahres“ vom 01. 07. 2014 – 30. 06. 2015 ist Dr. Damian Lawnik.

Markus Werling (Präsident 2013 – 2014)

Dr. Damian Lawnik (Präsident 2014 – 2015)

Neben der weltweiten Völkerverständigung hat sich die „Lions–Bewegung“ dem Motto verschrieben: „We serve“– wir dienen. Dem fühlt sich auch der LC Germersheim verpflichtet und „dient“ auf vielfältige kulturelle und soziale Weise, sowie bei Katastrophen und in gesellschaftlichen Notlagen.

Die brasilianische Millionenmetropole Recife im armen Nordosten des Landes war 2011 einer der beiden Standorte, für die die Deutschen Lions mithilfe des 16. RTL–Spendenmarathon 1,5 Millionen Euro Spenden und Zuschüsse erreichen konnten. Nun ist das Rehabilitationszentrum für blinde, seh- und mehrfach behinderte Kinder fertig gestellt und hat seinen Betrieb aufgenommen.

Die Clubs in unserem Distrikt MD 111 (Deutschland) haben sich im November 2013 mit der stolzen Summe von 500.000 € am 18. RTL–Spendenmarathon für das dritte große SightFirst / Lichtblicke Projekt „Kinderaugenklinik in Simbabwe“ im südlichen Afrika beteiligt. Die „Stiftung RTL–Wir helfen Kindern“ und das „Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung“ haben jeweils 500.000 € bewilligt, sodass insgesamt 1,5 Millionen Euro diesem Zweck zufließen konnten. 500,- € hat der LC Germersheim dazu beigetragen. Die deutschen Lions hatten im gleichen Zeitraum bereits 532.000 € für die Flutopfer in Deutschland und 483.800 € für die „Katastrophenhilfe Taifun „Hayan“ auf den Philippinen gesammelt und überwiesen, um großes Leid und teilweise den Verlust des gesamten Hab und Gutes zu lindern. Dieser Taifun ist Schätzungen zufolge der stärkste Sturm, der je auf Festland getroffen ist. Weltweit kamen von Lions über 1 Million US–Dollar zusammen. Der LC Germersheim hat sich mit 1.500 € beteiligt. Im Mai 2014 hat Lions weltweit der Hilferuf erreicht, 1,3 Millionen Überschwemmungsoptionen auf dem Balkan zu helfen, die dort nach sintflutartigen Regen in Serbien, Bosnien und Herzegowina vom Hochwasser betroffen waren. 2014 hat Lions weltweit seine Hilfe für die Opfer der Erdbebenkatastrophe 2010 in Haiti abgeschlossen. 200.000 Menschen wurden damals getötet, viele verletzt, mehr als 2 Millionen Menschen wurden obdachlos. Mit 100 Paul Wasserfiltern konnten knapp 60.000 Menschen mit sauberem Trinkwasser versorgt werden. Neben ärztlicher Soforthilfe wurden mit Spendenmitteln der LIONS International auch 1.377 Shelter, landesübliche Termiten- und sturmsichere kleine Häuser, auf stabilen Betonfundamenten gebaut und rund 1.400 Familien, etwa 8.000 Menschen, konnten in eine neue Zukunft starten.

Der LC Germersheim hat im Januar 2014 etwa 3.800 € Spenden anlässlich des Todes von Dr. Waterstradt aufgestockt und insgesamt noch einmal 5.000,- € an seinen ehemaligen Kollegen Dr. Bernardin in Haiti überwiesen. Zusammen mit dem Rotary Club Germersheim–Südliche Weinstraße hatte der LC Germersheim am 1. Dezember 2013 in der St. Jakobuskirche in Germersheim ein festliches Weihnachts- und Benefizkonzert mit dem „Hoffmann–Hammer–Trio“ veranstaltet. 2.000 € aus dem Erlös wurden Vertretern des „Kinderschutzbundes Germersheim e.V.“ und 500,- € der „Lern– und Spielstube“ am alten Hafen in Germersheim in Form eines Schecks überreicht. Mit seiner 7. Adventskalender–Aktion 2013 konnte der LC Germersheim mit ca. 3.000 verkauften Kalendern und mehreren hundert Gewinnen im Wert von mehreren tausend Euro 10.000 € als Reinerlös erwirtschaften, die je zur Hälfte an die „Germersheimer Tafel e.V.“ und an den „Kinderschutzbund Germersheim e.V.“ für das HIPPY–Programm überreicht wurden. Insgesamt hat der LC Germersheim aus den beiden zuletzt genannten Aktionen in der Vergangenheit mehr als 80.000 € an gemeinnützige Einrichtungen übergeben können. Auch am Projekt „Klasse 2000“ hat sich der LC Germersheim im Lionsjahr 2013/2014 wieder beteiligt. Dieses Projekt dient der Förderung des Selbstbewusstseins, der Selbstsicherheit, der sozialen Kompetenz und des Selbstvertrauens der Grundschul Kinder und läuft über 4 Jahre. Die Grundschulen Kuhardt und Lingenfeld werden jährlich vom LC Germersheim mit 440,- € gefördert. Die Grundschule Ottersheim kam mit ihren Klassen 4 a und 4 b im Schuljahr 2014/2015 hinzu und wurde mit insgesamt 400,- € gefördert.

Mit seinem Partnerclub Melun–Val de Seine, mit dem er seit 23 Jahren partnerschaftlich verbunden ist, hatte der LC Germersheim zwei „Begegnungstermine“. Vom 27. bis 30. März 2014 hatten die „Franzosen“ zum Skiwochenende ins Val Thorens eingeladen und zum zweiten die „Deutschen“ vom 3. bis 5. Oktober 2014 zum Partnerschaftstreffen nach Germersheim. Bestehende Bekanntschaften wurden vertieft, neue geknüpft und beim Skifahren vor allem auch Jüngere mit Familien stärker mit eingebunden. Das soll auch in den nächsten Jahren so bleiben.

Der „Braun'schen Stiftung“ in Rülzheim hat der LC Germersheim zusammen mit Claudia Lösch, der Witwe von Carlo Lösch, eine Spende von 8.000,- € für die Anschaffung eines Fahrzeuges überreicht, das für „Essen auf Rädern“ in der Verbandsgemeinde Rülzheim, in Sondernheim und in Jockgrim eingesetzt werden soll. Das Vorgängerfahrzeug war bei einem unverschuldeten Verkehrsunfall total beschädigt worden.

Im Frühsommer hatte der FTSK zur „Vorstellung des mehrsprachigen Märchenbuches“ „von Aschenputtel bis Wassermelonenfeld“ in die Räume der Uni in Germersheim eingeladen. 13 Märchen in 9 verschiedenen Sprachen und ihrer jeweiligen Übersetzung haben die Studierenden darin zusammen getragen. Grundschulkinder haben sie illustriert. Neben den „Offiziellen“ der Uni waren vor allem Beteiligte (Klassenlehrer/-innen, Kinder, Studierende und Dozenten), sowie Förderer und Sponsoren eingeladen. Der LC Germersheim hatte sich mit 200,- € an den Gesamtkosten beteiligt.

Wie jedes Jahr hat sich der LC Germersheim auch 2014 bei den Abiturfeiern der Germersheimer Schulen beteiligt und auf Empfehlung der Schulleitungen „Abiturienten mit Buchpreisen bzw. Buchgutscheinen“ bedacht, die sich durch besondere Leistungen ausgezeichnet haben. Im Einzelnen waren es 2014 für besondere Leistungen in Englisch und Bilingual Isabell Scherrer, Olivia Al-Slaiman und Sophie Schäffer (Goethegymnasium) sowie Anna Käfer für das beste Abitur (Wirtschaftsgymnasium der BBS Germersheim).

Auf Einladung des benachbarten LC Wörth – Kandel haben sich Mitglieder des LC Germersheim am 5. April 2014 in der Bienwaldhalle in Kandel an dessen Basar beteiligt. Der Gesamterlös betrug 8.500,- € und wurde komplett der dortigen Musikschule vermacht, die durch einen Schmelbrand Instrumente im Wert von ca. 20.000 € verloren hatte. Mit dem Erlös sollen 3 Klaviere und 2 e-Pianos gekauft werden. Darüber hinaus hat der Förderverein des LC Germersheim folgende Projekte/Maßnahmen finanziell unterstützt mit:

- 1.800,- € für den „American Field Service“ – internationaler Schüler Austausch und Stipendien für Lena Simmler und Franz Ott.
- 1.500,- € Spende an Caritas-Zentrum Germersheim für den Betrieb des „Trauercafes“.
- 1.000,- € für eine Delegationsreise von kurdischen Ärztinnen/Ärzten/Psychotherapeuten nach Dohuk, für 2 – 3 Wochen, zur psychologisch/psychotherapeutischen Behandlung von jesidischen Frauen und Mädchen, die durch IS – Kämpfer im Nahen Osten extreme Trauma - Erfahrungen gemacht haben.
- 1.000,- € für Hilfswerk Deutscher Lions-„Wasserfilter Paul“!
- 600,- € Spende an Freundeskreis der Berufsbildenden Schulen Germersheim für „Bordnetz Ruanda“!
- 560,- € für die DKMS für 10 Stammzellen-Analysen,
- 500,- € für das „Lufthansa Cargo Human Care“ e.V. Projekt,
- 500,- € für den Förderverein der Eduard-Orth-Grundschule („Indianer-Projekt“),
- 500,- € zum 10-jährigen Bestehen des „Rotary Clubs Südliche Weinstraße-Germersheim e.V.“;
- 300,- € für die Stadtkapelle Germersheim, Förderung von 2 Jungen aus Thailand.
- Je 200,- für das „Hippy“ Projekt des „Kinderschutzbundes Germersheim e.V.“, für die „Speermächtigen“ anlässlich des Festungsfestes 2013 und für den Förderverein der Grundschule Kuhardt für das Projekt „Gelbe Füße“.

Der Lionsclub Germersheim trauert um seine Mitglieder, die seit Oktober 2013 bis Redaktionsschluss im Okt. 2014 verstorben sind: Carlo Lösch, Dr. Alfred Waterstradt und Jürgen Thomas.

Rainer Lamotte, Beauftragter des Lions – Clubs Germersheim für die Öffentlichkeitsarbeit.

To p

Lions Club Germersheim